

# schützenwarte

## 59. Deutscher Schützentag in Hamburg





Interessengemeinschaft Schützen –  
Eine starke Gemeinschaft!



# Schießsportartikel

## Qualitätsscheiben jetzt unschlagbar günstig!

Sensationell günstiges Angebot für Scheiben an unsere Vereine!

Artikel	Artikelbezeichnung	Vk inkl. MwSt.	Preis per	Kleinmenge	Kartoninhalt
1000N IGS	LG-Scheibe 10 x 10 cm, schwarz, numm.	8,87 €	1000	1000	10000
1105SN IGS	5er LG Scheibenstreifen 5,05 x 31 cm schwarz, numm.	18,01 €	1000	1000	5000
1110SN IGS	10er LG-Scheibenstreifen, 5,05 x 56 cm, schwarz, numm.	29,37 €	1000	1000	5000
2000N IGS	LP-Scheibe 10m, 17 x 17 cm schwarz, numm	24,83 €	1000	1000	4000
3400N IGS	KK-Scheibenspiegel 50m, schwarz numm. 13,5 x 13,5 cm	14,98 €	1000	1000	5000
4000N IGS	KK-Scheibe Gewehr 100m, Pistole 25/50m, und Vorderlader, numm. 52 x 55 cm	50,56 €	250	250	500
4400N IGS	KK-Scheibenspiegel Gewehr 100m, Pistole 25/50m, numm. 26 x 25,2 cm	14,03 €	250	250	2000
5000 IGS	Pistolenscheibe 25m für Schnellfeuer und Duell, 52 x 55 cm	57,43 €	250	250	500
6000N IGS	Scheibe für Zimmerstutzen 15m, numm. 12 x 12 cm	16,60 €	1000	1000	5000

## IGS Standard Diabolo

Preisgünstige und präzise Wettkampf- und Trainingskugel für alle ambitionierten Hobby- und leistungsorientierten Sportschützen. Ideal auch für die tägliche Vereinsarbeit. Gute Treffgenauigkeit, ausgezeichnetes Preis-Leistungs-Verhältnis.

Preisstaffeln:

Menge	Preis per Dose	Gesamtpreis
ab 500 Stück	3,95€	3,95€
ab 5.000 Stück	3,86€	38,60€
ab 10.000 Stück	3,70€	74,00€
ab 25.000 Stück	3,25€	162,50€
ab 50.000 Stück	3,20€	320,00€
ab 100.000 Stück	3,15€	630,00€



## Druckluftkartuschen – Luftgewehr & Luftpistole



WALTHER  
ANSCHÜTZ  
FEINWERKBAU  
STEYR SAM (LP)

ab **85,50€**

- in Deutschland hergestellt
- Farben: **rot**, **blau**, schwarz
- inkl. Manometer
- auch als Juniorkartuschen
- günstiger als Originale

[www.ig-schuetzen.de](http://www.ig-schuetzen.de)

**IG SchützenSHOP**

Ihr Shop für alles rund um den Schießsport!

Die westfälische Delegation  
beim Festumzug beim  
59. Deutschen Schützenfest  
in Hamburg  
Foto: jj



„Der Langsamste,  
der sein Ziel  
nicht aus den  
Augen verliert,  
geht noch immer  
geschwinder,  
als jener,  
der ohne Ziel  
umherirrt.“

Gotthold Ephraim Lessing

## Zukunft Schützenverein – das ist mein Ding!

Der Oktober rückt immer näher und somit auch die Kampagne „Ziel im Visier – Tag der Schützenvereine 2015“ des Deutschen Schützenbundes. Als Schirmherrin des Westfälischen Schützenbundes für diese Kampagne ist es mir ein besonderes Anliegen, Ihnen noch einmal die Wichtigkeit unseres gemeinsamen Projektes nahe zu bringen. Ein Verein mit all seinen Mitgliedern, seiner Struktur und seinem Betrieb wird auf einer festen Basis aufgebaut: seinen Mitgliedern. In den letzten Jahren haben wir leider vermehrt einen Rückgang der Mitglieder in den Vereinen und Verbänden feststellen müssen. Immer mehr Vereine haben aufgrund dessen fusioniert oder sich aufgelöst.

Es wird Zeit, etwas dagegen zu tun! Machen Sie mit und lassen Sie uns gemeinsam etwas bewegen. Sie werden vom Team des Westfälischen Schützenbundes mit allen Mitteln und Kräften unterstützt. Wir bieten Ihnen Ideen, Anregungen und vieles mehr, um diese Kampagne zu Ihrem Projekt zu machen.

Vereine waren früher und sind heute eine der Säulen der Gesellschaft, denn hier werden Werte gelebt und vermittelt. Hier wird gelebt und erzieherische und sportliche Höchstleistung vollbracht. Deutschlandweit werden an einem Wochenende alle Schützenvereine zeigen, dass wir ein wichtiger Bestandteil dieser Gesellschaft sind und es auch bleiben werden.

Nutzen Sie unsere Angebote und unsere Unterstützung und präsentieren Sie Ihren Verein und das, was ihn besonders macht, am Wochenende der Schützenvereine am 3./4. Oktober 2015 und locken Sie mit ausgefallenen Angeboten neue Mitglieder in Ihren Verein. Sollte sich für diese Veranstaltung bei Ihnen ein anderer Termin anbieten, so ist das natürlich kein Problem. Wichtig ist, selbst die Initiative zu ergreifen und die Pforten des Vereinsheims zu öffnen.

Machen auch Sie mit und seien Sie Teil von „Ziel im Visier“!

Eure Vizepräsidentin

Gabriela Kemena

Ansprechpartner  
Gabriela Kemena, Vizepräsidentin  
Stormstr. 2, 32425 Minden  
E-Mail: gabriela.kemena@wsb1861.de  
Tel: 0571 / 9759677  
Mobil: 0171 / 1465120

Es geht in die 4. Runde!  
Wochenende der Schützenvereine  
03. + 04. Oktober 2015  
[www.ziel-im-visier.de](http://www.ziel-im-visier.de)



... das ist mein Ding!

# 2018 MEHR MITGLIEDER im Deutschen Schützenbund

Unser gemeinsames Ziel:  
Mehr Mitglieder und  
mehr Engagement für  
Ihren Schützenverein

Eine gemeinsame Initiative  
der Landesverbände im Deutschen Schützenbund  
und des Bundesverbandes



**AUS DEM DSB**

59. Deutscher Schützentag in Hamburg **06 - 08**

**SPORT**

ISCH Hannover **09**  
 Jugendverbandsrunde **10 - 11**  
 Zweiter Weltrekord für Karina Granitz **12**  
 5. NAWA Juniorentrophy **12**  
 Kadervergleichskampf in OWL **13**

**AUS DEM WSB**

Geschäftsstelle **14**  
 Grundkurse **14**  
 WSB unterwegs 2015 **14**  
 Liga- und RWK-Richtlinie 2015 **15 - 18**  
 Jugend-News **19 - 21**  
     Ferienspaß in Meinerzhagen **19 - 20**  
     Freiwilliges Soziales Jahr beim WSB **20**  
     WSB-Jugendcamp 2015 **21**  
 66. Westfälischer Schützentag  
 in Erndtebrück **28**  
     Ausschreibung Landeskönigsschießen  
     und Landesjugendkönigsschießen **29**

**AUS BEZIRKEN  
 UND KREISEN**

**22 - 23**

**AUS DEN VEREINEN**

Berichte **23 - 27**

**TRADITION**

Schützenfeste im WSB **30**

**AUS INDUSTRIE  
 UND HANDEL**

**30 - 31**

**VORSCHAU**

**31**

**IMPRESSUM**

**31**

**ZUM TITELBILD**

*Im Rahmen des 59. Deutschen Schützentages in Hamburg wurde unserem Landessportleiter Fritz-Eckhard Potthast aus Bielefeld eine hohe Ehrung zuteil: Er wurde zum Ehrenmitglied des Deutschen Schützenbundes ernannt. 1959 trat er in die Bielefelder Schützengesellschaft ein und war dort lange Sportleiter und Vorsitzender. Als langjähriger Landessportleiter und Vorsitzender des Westfälischen Schützenbundes war er entscheidend daran beteiligt, dass viele renommierte Veranstaltungen im Bundesstützpunkt in Dortmund stattfanden und die Anlage umfassend modernisiert und durch elektronische Trefferanzeigen auf den aktuellen Stand der Technik gebracht wurde. Damit bleibt die größte überdachte Schießsportanlage Europas auch zukünftig eine erste Adresse für viele nationale und internationale Großveranstaltungen. Nach 29 Jahren im Präsidium des Westfälischen Schützenbundes stellt sich der 74-jährige beim diesjährigen 66. Westfälischen Schützentag in Erndtebrück nicht mehr zur Wahl. Mit der Ehrenmitgliedschaft, der höchsten Ehrung, die ein Schütze im Deutschen Schützenbund erhalten kann, wird eine über 50-jährige ehrenamtliche Arbeit gewürdigt. Im Namen aller westfälischen Schützen sagen wir „Herzlichen Glückwunsch!“ jj*



**Bundeskönigsschießen anlässlich des 59. Deutschen Schützentages in Hamburg.** In der Mitte unsere westfälischen Teilnehmer Heinz Beckhove und Maximilian Jockel.

Foto: jj



Die **Jugendverbandsrunde** ist neben der Deutschen Meisterschaften und den Ranglisten ein Kräftemessen der Landesverbände in den Luftdruck- und KK-Disziplinen in den Altersklassen Schüler bis Junioren B.

Foto: ps



**66. Westfälischer Schützentag in Erndtebrück** - Das Landeskönigsschießen und Landesjugendkönigsschießen findet in Benfe statt. Genaue Angaben werden noch bekannt gegeben.

Foto: Guido Schneider

# 59. Deutscher Schützenntag in Hamburg



Blick ins Congress Center Hamburg



Die WSB-Delegation



Antreten zum Festumzug

Der 59. Deutsche Schützenntag 2015 in Hamburg war geprägt von vielem Neuem und vielen neuen Beschlüssen. Wie auf jedem Schützenntag wurden auch hier wieder viele verdiente ehrenamtliche Mitarbeiter für Ihre langjährige Arbeit geehrt. Unter anderem verabschiedete der DSB die langjährige Kaderathletin **Sonja Pfeilschifter** nach vielen Jahren guter Zusammenarbeit und etlichen Welt- und

Europameistertiteln. Weiterhin wurde der Präsident des Internationalen Schießsportverbandes ISSF, **Olegario Vázquez Raña** (Mexiko) beim 59. Deutschen Schützenntag in Hamburg zum Ehrenmitglied des Deutschen Schützenbundes ernannt. Im Beisein von DOSB-Präsident **Alfons Hörmann**, sowie Hamburgs Innensenator **Michael Neumann** erhielt er von DSB-Präsident **Heinz-Helmut Fischer**

die Ehrenurkunde. Aus Westfalen erhielt die höchste Auszeichnung, des DSB, die Ehrenmitgliedschaft: **Fritz-Eckhard Potthast**. Eine der begehrtesten und wertvollsten Auszeichnungen im Deutschen Schützenbund ist das Protektorabzeichen in Gold. Diese Würdigung erhielten aus dem WSB **Klaus Stallmann** und **Heinz Bonke**. Von der Jugend wurden **Burkhard Schindler** und **Patrick Tetzlaff**

(beide aus Westfalen) mit dem Goldenen Eichenblatt, der höchsten Ehrung der Deutschen Schützenjugend, ausgezeichnet. Nach dem Festakt, der im Congress Center Hamburg diesmal besonders feierlich und prominent besetzt war - es sprachen unter anderem Hamburgs Innensenator Neumann, DOSB-Präsident Hörmann, der im Namen des gesamten Sports in Deutschland dem Deut-



*Ehrung der Ehrenmitglieder*



*Ehrung mit dem Goldenen Eichenblatt*



*Ehrung Protektorenabzeichen*



*Die Braumbauer-Delegation*



schen Schützenbund die volle Unterstützung des DOSB versicherte, und ISSF-Präsident Olegario Vazquez Raña (Mexiko) - begann die Delegiertenversammlung beim 59. Deutschen Schütztag. Die Berichte des Präsidiums wurden schriftlich gegeben und in der anschließenden Aussprache beantworteten DSB-Präsident Heinz-Helmut Fischer und Vizepräsident Sport **Gerhard Furnier** Fragen nach

der Entwicklung zur Integration des Breitensports der behinderten Kugelschützen vom Deutschen Behindertensportverband in den Deutschen Schützenbund. Der 1. Vizepräsident **Wolfgang Kink** informierte über den Sachstand im Arbeitskreis „Strukturelle Anforderungen für die Landesverbände des DSB - Landesverbände in den politischen Grenzen“ und Vizepräsident **Jonny Otten** infor-

mierte über die Entwicklung der Kampagne „Ziel im Visier“ und appellierte an die Delegierten, das Wochenende der Schützenvereine im Oktober umfangreich zu bewerben. Die Rechnungsprüfer im Deutschen Schützenbund, diese Institution hat in diesem Jahr ihr 150-jähriges Jubiläum, sprachen dem Präsidium und der Geschäftsleitung eine sparsame und wirtschaftliche

Verbandsführung aus und empfahlen, den vom Präsidium ins Plenum eingebrachten Beschlussvorschlag von einem Euro Beitragserhöhung ab dem Jahr 2017 zuzustimmen, um dem Verband und dem Präsidium die notwendigen finanziellen Sicherheiten zu belassen. Nach der einstimmigen Entlastung des Präsidiums begründete der Vizepräsident Finanzen, **Gerd Hamm**, noch einmal ausführlich den Vor-



Bundesjugendsprecherin  
Carina Sauerwald mit „Shooty“

schlag, ab 2017 einen Euro mehr im Jahr zu erhalten: „Die finanzielle Flexibilität des Verbandes muss gewährleistet sein, das Geld ist zur Bildung von Rücklagen bei der Planung des neuen Bundesleistungszentrum essentiell und wir wollen natürlich auch nicht, dass es ansonsten eventuell zu Streichungen von bisher erbrachten Leistungen oder aber im Sport kommen kann.“ Der Bayerische Sportschützenbund brachte als Alternativvorschlag eine Erhöhung um 50 Cent ein. Der 2. Landesschützenmeister **Jürgen Sostmeier**: „Wir haben errechnet, dass die eingebrachten Zahlen sehr konservativ gerechnet sind und wir auch mit 50 Cent ab 2017 auskommen, um eine vollumfängliche Arbeit im DSB zu gewährleisten. Wir sind von unseren Gremien beauftragt, nicht mehr als 50 Cent Beitragserhöhung zuzustimmen.“ In einer ersten schriftlichen Abstimmung lehnten die Delegierten den Vorschlag von einem Euro mit 371 Nein- zu 155 Ja-Stimmen ab, stimmten der Erhöhung um 50 Cent aber in einem zweiten Wahlgang dann mit 381 Ja- und 148

Nein-Stimmen zu. Mehrere Satzungsänderungen und die Nominierungsordnung des DSB wurden einstimmig angenommen und als letzter Punkt der Tagesordnung wurden Heinz Bonke als Rechnungsprüfer wiedergewählt und **Karl-Heinz Teuscher** in den Kreis der Rechnungsprüfer neu aufgenommen. Beide Wahlgänge waren einstimmig verlaufen.

Als vielbeachteter Beitrag der Deutschen Schützenjugend kam der neue „Shooty“ auf die Bühne. Das Wappentier des Schützennachwuchses, so Bundesjugendsprecherin **Carina Sauerwald**, sei nun endgültig aus der Eierschale herausgewachsen.

Mit einem Festumzug durch die Hamburger Innenstadt, einem Ökumenischem Festgottesdienst mit Fahnenweihe des Landesbanners Hamburgs in der Hauptkirche St. Michaelis – im Volksmund „Michel“ genannt – sowie dem Bundes-schützenball ging der 59. Deutsche Schützentag in Hamburg zu Ende.

Text: dsb, ps

Fotos: jj



## Bundes(jugend)königs-schießen 2015

Es war die komplette Frauenpower beim diesjährigen Bundeskönigsschießen anlässlich des 59. Deutschen Schützentages in Hamburg, denn unter den ersten drei waren sowohl in der Erwachsenenklasse als auch im Jugendwettbewerb nur Damen vertreten.

Starke Teiler gab es in beiden Wettbewerben, sodass der westfälische Teilnehmer beim Jugendkönigsschießen, **Maximilian Jockel**, mit einem Teiler von 22,6 den vierten Platz belegte. Vor zwei Jahren wäre er mit diesem Ergebnis Bundesjugendkönig geworden. **Heinz Beckhove** belegte mit einem Teiler von 134,0 den 16. Platz für Westfalen.

Eine Königin aus Bayern und eine Jugendkönigin aus Sachsen werden die kommenden zwölf Monate die deutsche Schützenwelt regieren. Beim Bundeskönigsschießen setzten sich **Natalie Enßlin** (Bayerischer Sportschützenbund) bei

den Erwachsenen und **Celina Hambuch** (Sächsischer Schützenbund) bei der Jugend durch.

Natalie Enßlin erreichte im Wettbewerb gegen die 19 weiteren Vertreter aus den Landesverbänden einen 3,6-Teiler und sicherte sich damit die Königskette vor **Christin Fank** (Brandenburgischer Schützenbund), die mit einem 8,0-Teiler Zweite wurde. Auf den dritten Rang kam mit einem 14,7-Teiler **Denise Wildsorf** (Sächsischer Schützenbund).

Hinter Celina Hambuch, die mit einem 11,0-Teiler den Sieg mit nach Hause nahm, kamen **Charleen Bänisch** (Landesschützenverband Mecklenburg-Vorpommern) mit einem 12,0-Teiler und **Lisa-Marie Scheuerer** (Bayerischer Sportschützenbund) mit einem 21,9-Teiler auf die Plätze zwei und drei.

Text: ps

Fotos: jj, DSB



Präsident Klaus Stallmann gratuliert den westfälischen Teilnehmern des Bundeskönigsschießens, Heinz Beckhove (Foto oben) und Maximilian Jockel



# ISCH Hannover



Vom 29.4 bis 3. 5. 2015 haben die Wettkämpfe der ISCH in Hannover stattgefunden. Der Westfälische Schützenbund sowie die Fachschaft NRW entsandten einige ihrer Kadersportler, um an den Wettkämpfen im Gewehr- und Pistolenbereich teilzunehmen.

In der Disziplin Luftgewehr konnten **Andreas Tasche** (WF) und **Alexander Thomas** (NRW) sich die Plätze 20 und 24 in der Herrenklasse sichern. Bei den Damen belegte **Amelie Kleimanns** (NRW) mit 414,3 Ringen den 17. Platz. Die Juniorinnen fanden sich mit **Denise Palberg** (411,8), **Marjolaine Pot D'or** (411,4), **Julia Budde** (409,4) und **Malin Wigger** (403,0/alle NRW) auf den Plätzen 16,17, 39 und 75 wieder.

Einen dritten Platz gewann **Amelie Kleimanns** (NRW) in der Disziplin KK 3-Stellung der Damen mit 443,6 Ringen, nachdem sie als Achte mit einem Qualifikationsergebnis von 583 Ringen ins Finale eingezogen

war. Im Dreistellungskampf der Herren konnte sich **Maik Eckhard** (NRW) mit 1168 Ringen als Vierter für das Finale qualifizieren. Hier belegte er mit 402,0 Ringen den siebten Platz. **Dennis Weingart** (WF) belegte mit 1149 Ringen den 24. Platz.

Die Disziplin Liegend brachte Dennis Weingart den 6. Platz und Maik

Eckhard den 9. Platz. Amelie Kleimanns konnte mit 617,1 Ringen Platz 15 für sich sichern. Unsere Juniorinnen belegten mit Marjolaine Pot D'or (613,3) den 17., Julia Budde (602,4) den 50. und Malin Wigger (596,1) den 62. Platz. Denise Palberg belegte hier den vierten Platz! Der westfälische Junior **Kai**

**Dembeck** ging für den DSB-Nationalkader an den Start und konnte sich in den Disziplinen 3-Stellung Junioren und Liegend Junioren jeweils die Bronzemedaille sichern. Nach 1149 geschossenen Ringen in der Qualifikation 3-Stellung zog er als Siebter in das Finale ein und holte sich hier den fünften Platz. Beim Liegendschießen gewann er Bronze mit 193,7 Ringen, nachdem er in der Qualifikation als Achter mit 617,1 Ringen ins Finale eingezogen war.

Die Pistolenschützen belegten bei der Schnellfeuerpistole mit **Nikolas Schröder** (WF) mit 511 Ringen und persönlicher Bestleistung den 24. Platz. Die Juniorinnen **Madita Balthé** und **Gina Schwenzfeier** (beide WF) belegten in der Luftpistole mit 365 und 353 Ringen die Plätze 21 und 24. In der Sportpistole erreichten Gina und Madita dann Platz 19 und 22 mit 510 und 495 Ringen. Allen Gewinnerinnen und Gewinnern, sowie allen Teilnehmern aus Westfalen und NRW gratulieren wir herzlich zu ihren Platzierungen.

Text: ps



Hannöversche Straße 22, 44143 Dortmund  
Tel.: 0231-426048-0  
Web: [www.mec-shot.de](http://www.mec-shot.de)  
Email: [info@mec-shot.de](mailto:info@mec-shot.de)

- Ausrüstung
- Bekleidung
- Gewehre und Pistolen
- LG/LP/KK Munitionstest
- Training unter Anleitung
- Schießbrillen Anpassung

Learn from your rifle -  
Listen to your Scatt!



Cover

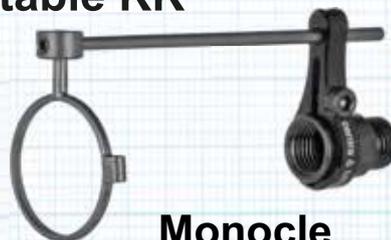
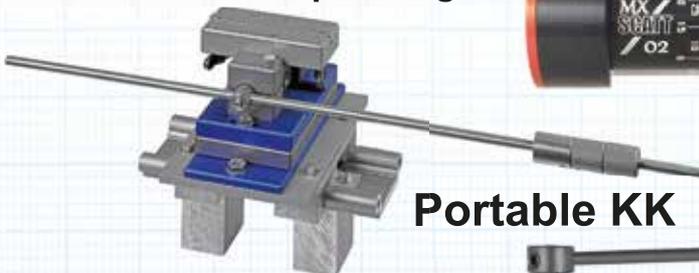
Ermöglicht mittels sehr langer Klettverschlussbänder, eine sowohl gerade als auch diagonale Befestigung



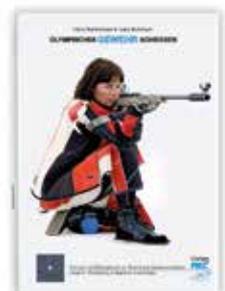
Stativ und Dosenclip



Portable KK



Monocle



Literatur

Mit dem **Monocle** tragen sie ein Schießglas, welches individuell auf ihr Auge angepasst wird, direkt an ihrem Diopter und können so auf eine Schießbrille verzichten.

# RWS Jugendverbandsrunde 2015

Die Jugendverbandsrunde ist neben der Deutschen Meisterschaften und den Ranglisten ein Kräftemessen der Landesverbände in den Luftdruck- und KK-Disziplinen in den Altersklassen Schüler bis Junioren B. Es gibt sowohl Einzel- als auch Mannschaftswertungen für jede Disziplin und für die Sportler zählt jeder Ring um einen der Plätze für Ihren Landesverband im Endkampf zu ergattern. Für uns hieß es in diesem Jahr erst in Frankfurt und dann eine Woche später bei uns im LLZ Dortmund: „Alles geben“!

Am Samstag, 9. Mai 2015, in Frankfurt ging es schon gegen 6:00 Uhr mit Joggen los. Nach ausgiebigem Frühstück durften die Schüler zuerst mit der mehrschüssigen Luftpistole auf die Stände. Nach leichten Startschwierigkeiten lief es dann ganz passabel. Danach war sowohl für den Gewehr- als auch den Pistolenbereich Zeit für die KK-Disziplinen. Unter anderem konnte **Jan-Hendrik Waldvogt** den 1. Platz und **Manuel Trömer** den 3. Platz in der Freien Pistole erringen. **Denise Palberg** holte sich den 1. Platz beim KK 3-Stellungskampf. Mit der Sportpistole schossen sich Jan-Hendrik Waldvogt und **Gina Schwenzfeier** mit 550 und 540 Ringen direkt auf die Plätze 1 und 2 in der Jugendwertung.

Viel Zeit zum Essen blieb sowohl Trainern als auch Schützen nicht, denn für jeden war ein straffer Zeitplan vorgesehen. So wurde nach kleinen Snacks, wie Pommes oder einer Bratwurst sich für die Luftdruckdisziplinen vorbereitet.

Im Luftgewehr räumten unsere Westfalen dann auch gleich voll ab, **Malin Wigger** konnte sich mit 396 Ringen den ersten Platz sicher, während Denise Palberg mit 394 Ringen ihrer Mannschaftskameradin mit dem 3. Platz auf das Podest folgte. Zum Abend hin wurde dann in der Disziplin Luftpistole alles gegeben.

Am zweiten Tag des Hinkampfes ging es für die KK Liegendschützen und die Schnellfeuerer an den Start. Auf dem morgendlichen Plan stand das Aufwärmprogramm und dann die Wettkämpfe.

In der Schnellfeuerpistole schoss **Lorenz Groos** 508 Ringen, Jan-Hendrik Waldvogt 526 Ringe und **Jannik Holzkämper** 522 Ringe.

In der Luftpistole konnten sich die **Geschwister Waldvogt** in den Klassen Schüler und Jugend jeweils den zweiten Platz sichern **Melvin Beckers** sicherte sich zudem Platz 3 in der Jugendklasse.

Exakt eine Woche später, am 16./17. Mai, ging es mit dem Rückkampf in Dortmund weiter. Der Zeitplan aus den Vorjahren wurde disziplinentechnisch aufgrund guter Erfahrungswerte übernommen und lediglich die Zeiten wurden angepasst.

In der Disziplin Luftgewehr belegte Denise Palberg den 1. Platz in der



schützenwarte 4.2015



guten Leistungen im Mittelfeld platzieren. Beim Dreistellungskampf Luftgewehr platzierten sich unsere Schüler nur knapp hinter den Medaillenrängen. **Denise Strauss** schoss mit 583 Ringen nur einen Ring weniger als der Drittplatzierte **Alison Bollen** (RH). Direkt hinter ihr folgten **Hjördis**

Juniorenklasse B mit 395 Ringen und holte so eine von zwei Medaillen in dieser Disziplin. Das zweite Edelmetall geht an die Schülerin **Jolina Ottenjahn** mit 194 Ringen und einem hervorragenden zweiten Platz. Weiterhin konnten sich unsere Junioren/Juniorinnen mit

**Hicking**, Jolina Ottenjahn und **Timon Trockel** mit 597, 577 und 576 Ringen.

Gleich zwei Podiumsplätze (1. und 2.) räumten unsere Junioren in der Disziplin KK 3x20 ab. Mit Denise Palberg und Malin Wigger wurde das Teilnehmerfeld durch Westfalen dominiert. Hervorragende 577 und 573 Ringe erzielten die beiden und hatten damit einen Vorsprung von 5 Ringen auf Platz 3. Unsere Jugendlichen mussten sich dagegen auch hier der starken Konkurrenz geschlagen geben. Bester Jugendlicher wurde **Nic Bertelmann** auf Rang 7 mit 533 Ringen.

Umgekehrtes Geschehen bei unseren Pistoleros. Starke Sportler in der Jugendklasse und leichte Schwierigkeiten bei den Junioren mit der starken Konkurrenz mitzuhalten. Jan-Hendrik Waldvogt





dominierte mit 376 Ringen die Jugendklasse und sicherte sich Rang 1. Die vorgegebenen 380 Ringe konnte er trotz aller Anstrengungen dennoch nicht knacken. Melvin Beckers und **Tim Jeske** schnappten sich die Plätze 4 und 5 mit 359 und 358 Ringen. Bei den Junioren wurde **Manuel Edom** mit 362 Ringen bester Westfalen auf Platz 7. Bei den Schülern schoss **Mathis Arndt** sich mit 172 Ringen auf Platz 6. Mit 167 und 166 Ringen reichte es für **Max Hansmann** und **Sven-Oliver**

**Waldvogt** für die Plätze 8 und 10. Eine starke Leistung lieferte hier der Hesse **Janis Hofmann** mit 183 Ringen ab und holte sich mit 6 Ringen Unterschied deutlich den ersten Platz. Erneut zwei Westfalen durften wir bei der Siegerehrung Freie Pistole erleben. Manuel Edom und Jan-Hendrik Waldvogt mussten sich zwar beide dem Hessen **Fabian Lotter** mit 502 Ringen geschlagen geben, holten aber mit 493 und 490 Ringen Platz 2 und 3 für West-

falen. Die Sportpistole wurde in der Juniorenklasse von **Cora Dörr** (HS) mit 557 Ringen vor ihren Mannschaftskameraden **Philip Heyer** und **Christoph Schneider** gewonnen. In der Jugendklasse holte sich Jan-Hendrik Waldvogt dann mit starken 558 Ringen Gold vor **Tabea Ocker** (HS) mit 536 Ringen. Verpflegt wurden alle Sportler mit belegten Brötchen und Bockwürstchen durch unseren WSB-Shop. Ein herzliches Dankeschön für die gute Rundumversorgung. Den Abschluss machten am Sonntag die Disziplinen Schnellfeuerpistole und KK-Liegendkampf. Pünktlich um 09:00 Uhr wurde die erste von vier Rotten auf die Stände gebeten, um hier im fliegenden Wechsel mit den anderen drei Rotten am zeiteffizientesten zu arbeiten. Für die Gewehrschützen ging es gegen 09:30 Uhr an die Feuerlinie, um bei 27 Schützinnen und Schützen die besten unter ihnen zu ermitteln und die bestmöglichen Ringzahlen zur Qualifikation für den Endkampf zu schießen. In der Schnellfeuerpistole durften

wir mit Jan-Hendrik Waldvogt und Lorenz Groos heute bei Ergebnissen von 544 und 474 Ringen leider keinen Westfalen auf dem Treppchen beglückwünschen. Erster wurde der Hesse Philip Heyer mit 572 Ringen vor den **Brüdern Januszek** aus dem Rheinland mit 569 und 564 Ringen. Im Liegendkampf holte sich Denise Palberg erneut einen Podiumsplatz und gewann den dritten Platz mit 585 Ringen die Bronzemedaille. Ob die geschossenen Ergebnisse in den jeweiligen Disziplinen reichen, werden wir erfahren, sobald die Endlisten aller Landesverbände veröffentlicht wurden. Vielen Dank noch einmal an alle Helfer, Trainer, Betreuer, Eltern und Schützen für den reibungslosen Ablauf und die tolle Atmosphäre. Ein besonderer Dank geht an unsere Helfer aus der EDV für die schnelle Bearbeitung aller Ergebnisse. Diese finden Sie unter [www.wsb1861.de](http://www.wsb1861.de) Wir freuen uns auf die kommenden Wettkämpfe und wünschen bis dahin allzeit „Gut Schuss!“. *Text & Fotos: ps*



# BLACK MAGIC XL: Großes Messfeld – präzise und einzigartig

MADE IN GERMANY



Präzision durch 26 Lichtdreiecke mit 768 Sensoren.



## DIE WELTNEUHEIT

100% optisches Messsystem - im gesamten Messbereich werden die Schüsse kompromisslos genau durch ein Lichtschrankengitter erfasst

Breite von nur 73 cm bei einem aktiven Messbereich von 55x55 cm - somit hervorragend geeignet für Olympische Schnellfeuer Pistole 25 m

für alle Gewehr- und Pistolen-Disziplinen von 25 bis 100 m (einschließlich Vorderlader)

Detailinfos unter [www.meyton.de/bmxl](http://www.meyton.de/bmxl).



# Zweiter Weltrekord für Karina Granitza

Compoundschützin **Karina Granitza** hat neun Monate nach dem Teamtitel bei den Para-Europameisterschaften in Nottwil/Schweiz vom Weltbogensportverband World Archery (WA) den persönlichen Ritterschlag erhalten. Am 29. Juli 2014 schoss die 28-jährige aus Soest-Ampen erstmals in ihrer Bogensportlaufbahn 665 von 720 möglichen Ringen in der EM-Einzelqualifikation. Das war nicht nur neuer Europarekord, sondern auch Weltrekord! Zwei Tage später schoss sie zusammen mit ihren Nationalkaderkolleginnen **Vanessa Bui** und **Lucia Kupczyk** 1972 von 2160 Ringen in der Teamqualifikation - ebenfalls Europa- und Weltrekord. Lange hat es gedauert,

bis das Verfahren zwischen dem Deutschen Behindertensportverband (DBS), dem Nationalen und Internationalen Paralympischen Committee (NPC/IPC) und der WA abgeschlossen war und die Rekorde endgültig feststanden. Entsprechend groß war die Freude bei ihr und Trainer **Martin Hinse**, als jetzt die Post aus Lausanne/Schweiz, dem Sitz der WA, ins Haus flatterte. Für den internationalen Durchbruch benötigte Karina ganze fünfeneinhalb Monate: Aufnahme in den Para-Nationalkader am 14. Februar 2014 bei der Hallen-DM in Soest, vier Medaillen beim Nationencup in Almere/Holland Ende Mai, dritter Platz im Einzel beim Weltranglistenturnier in Nové Mes-



to/Tschechien Ende Juni und dann Teamgold bei den Europameisterschaften mit je zwei Europa- und Weltrekorden nur einen Monat später. „Das ist der totale Wahnsinn, was Karina im vergangenen

Weltrangliste, der Auftakt zur zweiten internationalen Saison, die mit der WM in Donaueschingen Ende August ihren diesjährigen Höhepunkt hat.

Text & Fotos: Martin Hinse

## 44 Junioren auf der 5. NWAJ Junioren Trophy in Schale



Am Samstag, 25. 4. 2015 fand die „5. NWAJ Junioren Trophy“ in Schale statt - erneut mit einer hohen Teilnehmerzahl. Insgesamt 44 Junioren reisten zu dem Turnier auf Einladung der NWAJ an und sorgten erneut für spannende Wettkämpfe und eine tolle Stimmung.

Gesamtsieger in der Disziplin Skeet wurde **Marvin Meyer** (WTC Bad Salzflen), die Trapwertung gewann **Steffen Emke** (WTC Oldenburger Münsterland).

**Thorsten Hapke** (Koordinator NWAJ) und **Ludger Brockmann** (Referent Wurfscheibe WSB) hatten für das Turnier wieder eine motivierte Gruppe an Helfern zusammengetrockelt, die für einen reibungslosen Ablauf sorgten. Als Trainer fungierten **Jörg Damme** (Trap) und **Jan-Henrik Heinrich**

(Skeet), der **Tino Wenzel** (derzeit auf Weltcup in Larnaca/CYP) vertrat. Beide Trainer, und das ist sicherlich bei diesem Turnier die Besonderheit, konnten während eines Turniers den jungen Schützen Tipps geben, die dann auch sofort umgesetzt werden konnten.

**Henning Kruse** leitete den Schüler-Wettkampf Skeet. Ludger Brockmann und sein Team in Schale sorgten wieder einmal für einen

reibungslosen Ablauf, Ergebnislisten, ein großes Mittagsbuffet und ein tolles Ambiente. Vielen Dank an das Team Schale! Auch ein herzlicher Dank an die Referenten, Betreuer und Vereinstrainer sowie die Eltern, die ihren „Schützlingen“ die Anreise ermöglichten.

Alle 4 Jugendklassen konnten in beiden Disziplinen besetzt werden - hier zeigt sich deutlich die positive Entwicklung des Wurf-

scheibenschießens in Niedersachsen und Westfalen. „Wir möchten, dass unsere Nachwuchsschützen gerne und von sich aus zu unseren Turnieren kommen - das scheint uns zu gelingen“, so Thorsten Hapke. Mittlerweile sind die Turniere in Niedersachsen und Westfalen schnell ausgebucht, das Teilnehmerfeld ist zwischen den Altersklassen bunt gemischt. Dies ist auch ein Verdienst der „Nord-West-Allianz Wurfscheibe“ und der vielen Vereine, die sich bei der Nachwuchsförderung aktiv beteiligen. Auch die Trainer waren sich einig, dass die Leistungen der jungen Schützen von Jahr zu Jahr besser werden. So kann es weiter gehen - Gemeinsam sind wir stark!

Weitere Informationen unter

[www.nwa-wurfscheibe.de](http://www.nwa-wurfscheibe.de)

Text & Foto: Eike Stöver





## Kadervergleichskampf in OWL

Auf dem Bogensportplatz in Oberbauerschaft, wo 2014 ein DSB-Ranglistenturnier durchgeführt wurde, trafen sich am 16. Mai 2015 die Sportler und Trainer der Bezirkskader Ostwestfalen-Lippe und Münsterland zu einem Kadervergleichswettkampf. An diesem Wettkampf nahmen auch Nachwuchstalente der beiden Regionen teil, die sich für die Aufnahme in den Kadern erworben hatten. 33 Nachwuchstalente ab der Schülerklasse B bis hin zu Junioren waren angetreten.

Das Team aus Oberbauerschaft hatte den Wettkampfplatz optimal vorbereitet, so dass die Sportler 2 x 36 Wertungspfeile auf ihre Wettkampfdistanz schießen konnten. Im Anschluss erfolgten Einzelgespräche mit den Teilnehmern des Sichtungsschießens. Um die Wartezeit für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer interessant zu gestalten, wurde ein Sehnenbau- und Tuningseminar durchgeführt. Zudem fand ein Bogensport-Quiz statt. Die teilnehmenden Teams beantworteten altersgerechte Fragen zu den Themenbereichen Schießtechnik, Regelkunde, Equipment, psychologische Strategien und Welt des Bogensports. Die richtigen Antworten wurden später immer durch den

Spielführer gegeben. Wenn ein Team die Frage nicht richtig beantwortete, konnten sie innerhalb einer Schießaufgabe die verlorenen Punkte zurückgewinnen (z.B. Anhalten, Schießen unter Zeitdruck, Schießen nach Vorbelastung, Prognoseschießen).

Zum Ende des Wettkampf- und Erlebnistages erfolgte eine Siegerehrung. Die Trainerteams waren sich zum Ende des Tages einig, dass dieser Kadervergleichskampf mit dem Sichtungswettkampf ein Erfolg in der überregionalen Zusammenarbeit war.

Die Kaderneubesetzung kann nun auf Grundlage der Auswertung erfolgen. Im Mittelpunkt stehen die Schießtechnik der Bewerber, die Motivation sowie die Schießergebnisse. 2016 soll es im WSB einen neuen Kadervergleichskampf geben, zu dem dann auch andere Bezirkskader des Landesverbandes eingeladen werden.

Weitere Informationen zu den Bezirkskadern  
 Ostwestfalen-Lippe: [bogenkader-owl.de](http://bogenkader-owl.de)  
 Münsterland: [bogenkader-muensterland.de](http://bogenkader-muensterland.de)

Text: Günter Kuhr  
 Fotos: Jasmin Langen



# Sieger schießen Gehmann

Benutz nur über den Fachhandel

**Gehmann**  
GmbH & Co. KG

Karlstraße 40, 76133 Karlsruhe  
 Tel.: 0721 24545  
 Fax: 0721 29688  
 E-Mail: [info@gehmann.com](mailto:info@gehmann.com)  
 Internet: [www.gehmann.com](http://www.gehmann.com)

[www.fahnen-koessinger.de](http://www.fahnen-koessinger.de)

SCHÜTZENGAU WÜRZBURG  
 GEGR. 1953

Schützenverein "Frantoria"  
 EFFELRIED  
 GEGR. 1888

Schützenverein PONDORF  
 1954

# FAHNEN KÖSSINGER

Am Gewerbering 23 • 84069 Schierling bei Regensburg  
 Telefon (09451) 93 13 - 0 • Telefax (09451) 33 10  
[info@fahnen-koessinger.de](mailto:info@fahnen-koessinger.de) • [www.fahnen-koessinger.de](http://www.fahnen-koessinger.de)



**Geschäftsstelle**  
Westfälischer Schützenbund e. V.  
Eberstraße 30, 44145 Dortmund

Telefon 02 31/86 10 60-0  
Telefax 02 31/86 10 60-18  
Internet wsb1861.de  
E-Mail info@wsb1861.de

Kern-/Öffnungszeiten	Arbeitszeit
Montag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Dienstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch 10.00 bis 19.00 Uhr telefonisch erreichbar ab 08.00 Uhr	08.00 bis 20.00 Uhr
Donnerstag 10.00 bis 16.00 Uhr	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag keine Öffnungszeiten	08.00 bis 15.00 Uhr

## WSB unterwegs 2015

### Wir wollen Zukunft gemeinsam gestalten!

Aus diesem Grund möchte WSB-Präsident Klaus Stallmann – wie in den vergangenen Jahren – vor Ort direkt mit den Mitgliedsvereinen des WSB in Kontakt treten, um zuzuhören und zu informieren.

Hier möchten wir zu einem frühen Zeitpunkt die geplanten Termine bekanntgeben:

#### Donnerstag, 13. August 2015

um 19.00 Uhr beim Schützenverein Deiringsen

#### Freitag, 14. August 2015

um 19.00 Uhr beim Schützenverein Seelbachtal Dreis-Tiefenbach

#### Montag, 17. August 2015

um 19.00 Uhr beim Schützenverein Wengern-Oberwengern

#### Dienstag, 18. August 2015

um 19.00 Uhr im Haus König Ludwig

#### Mittwoch, 19. August 2015

um 19.00 Uhr beim Schützenverein Kattenstroth

Unsere Mitgliedsvereine erhalten frühzeitig eine schriftliche Einladung unter Angabe der geplanten Themen.

jj

## Bildungsangebote 2015

mit Angeboten zur  
Fortbildung  
und Ausbildung  
& Tageslehrgänge für  
Jedermann



Siehe SW 3.2015, Seiten 31-34  
oder [www.wsb1861.de/Bildung](http://www.wsb1861.de/Bildung)

## Lippe spendet 500 Euro für die WSB21-Stiftung

Unsere Sportlerinnen und Sportler leisten tagtäglich einen großen Einsatz, um den Westfälischen Schützenbund nach außen positiv zu repräsentieren. Gerade unsere jugendlichen Sportler haben unseren größten Respekt verdient. Aber neben dem Zeitfaktor und dem sportlichen Ehrgeiz benötigt jeder Sportler doch ein gewisses Maß an finanziellen Mitteln, um



sich auszurüsten, den Weg zum Wettkampf zu bestreiten oder neue Munition zu kaufen. Mit unserer gemeinsamen, schon einige Jahre andauernden Aktion „WSB21“ wollen wir diese aussichtsreichen Talente durch Spenden und Stiftungserträge unterstützen.

Kürzlich wurde die Stiftung durch eine Spende des Schützenkreises Lippe um weitere 500 Euro aufgestockt. Das Foto zeigt den Kreisvorsitzenden Dr. Stephan Breuning bei Übergabe des Spendenschecks an Präsident Klaus Stallmann, den Vorsitzenden des Stiftungskuratoriums. Diese Spende trägt dazu bei, unseren Spitzensport zu festigen und die Stiftung selbstständigen zu können. Im Namen unserer Sportler sagen wir „herzlichen Dank“!

jj

## Grundkurse inkl. Sachkundeausbildung

**Ziele und Inhalte:** Die Ausbildung soll eine praxisnahe Handlungskompetenz als Standaufsicht vermitteln. Sie beinhaltet die Prüfung nach § 7 WaffG. Darüber hinaus ist sie Teil 1 der Schießsportleiterausbildung und Voraussetzung zur Teilnahme an einer Lizenzausbildung des WSB und des DSB.

**Voraussetzung:** Die Teilnehmer sollen mindestens ein halbes Jahr im Besitz eines Sportpasses sein.

Anmeldung dezentral an die Ausbildungsbeauftragten der Bezirke:

### ► 2000 Industriegebiet

Termin: Lehrgang 2: 7./8. Nov. 2015, 8:30 Uhr – ca. 17:30 Uhr  
Prüfung: 21. Nov. 2015, 8:30 Uhr – ca. 14:00 Uhr  
Ort: Schießsportanlage der Stadt Herne, Im Sportpark 20  
Anmeldeschluss 1. Oktober 2015  
Anmeldung: Michael Aden, Stockumer Str. 125, 44892 Bochum,  
Tel. 0234/9271130, Fax 9271131,  
michael-aden@live.de

### ► 5000 Hellweg

Termin: Lehrgang 7./8. November, Prüfung: 16. Nov. 2015  
Anmeldung: Theo Lohmann, Starenschleife 134, 59071 Hamm,  
Tel. 02381/84383

### ► 7000 Süd-Ost-Westfalen

Termin: Lehrgang 2: 31. Oktober/1. November 2015  
Prüfung: 6. November 2015  
Warstein und Heinrichsthal  
Anmeldung: Klaus Tacke, Friedrichstraße 7, 59581 Warstein,  
Tel. p.: 02902/76768, m. 0175/4 982787  
E-Mail: Klaus.tacke@t-online.de





D 3.5.

D 3.6.

D 3.7.

D 4.

D 4.1.

D 4.2.

D 4.3.

D 4.4.

D 4.5.

D 4.6.

D 4.7.

D 5.1.

D 5.2.

D 6.

D 6.1.

D 6.2.

D 6.3.

D 6.4.

D 6.5.

D 6.6.

D 6.7.

D 7.

D 7.1.

D 7.2.

Eine Mannschaft gilt auch dann als unvollzählig, wenn sie mit nicht startberechtigten Schützen angetreten ist.

Ein Match besteht aus bis zu 5 Sätzen mit je 6 Pfeilen (jeweils 2 pro Wettkämpfer).

Diese müssen in 2 Minuten je Satz auf zwei senkrecht angeordneten Dreifachauflagen geschossen werden. Das Match endet, sobald eine Mannschaft 6 Satzpunkte erreicht hat.

Anzahl der Matches

Jede Mannschaft bestreitet bei einem Wettkampf 7 Matches, jedoch ohne KO-System.

Es schießt jede Mannschaft gegen jede Mannschaft.

Reihenfolge des Schießens der Mannschaft

Jedes Mannschaftsmitglied schießt je einen Pfeil auf das Scheibenbild seiner Wahl.

Die drei Mitglieder einer Mannschaft schießen in beliebiger Reihenfolge je 2 Pfeile.

Verhältnis von Rangpositionen zu Westfalenliga

Ist ein Verein Ausrichter für zwei Ligen kommen unterschiedliche Anfangszeitpunkte zum Tragen.

Sonntag: 09:00 Uhr Anmeldung  
09:30 Uhr Einschießen

Samstag: 10:00 Uhr Wettkampfbeginn 1. Match  
13:30 Uhr Anmeldung  
14:00 Uhr Einschießen

Die höhere Wettkampfkategorie sollte immer nachmittags durchgeführt werden.

Eine Wettkampfpause findet nach dem 3. Match statt. Der leitende Kampfrichter legt mit dem ausrichtenden Verein die Länge der Pause fest. Sie sollte 20 Minuten nicht überschreiten.

Spätere Anfangszeitpunkte

Einen späteren Wettkampfbeginn (max. 30 min) kann der leitende Kampfrichter genehmigen. Sofern Kontakt mit (einer) noch nicht anwesenden Mannschaften besteht, kann der Wettkampf um weitere 30 Minuten (d.h. insgesamt maximal 60 Minuten) verspätet begonnen werden, wenn der Ausrichter und die Mehrheit der anwesenden Mannschaftsführer einverstanden sind.

Die Abstimmung der Mannschaften muss auf dem Wettkampfbereich unmittelbar festgehalten werden. Besteht bei der Abstimmung eine Pattsituation, hat der Kampfrichter die endgültige Stimme. Der ausrichtende Verein hat ein Veto-Recht. Muss die Hälfte zu einer Zeit gerufen werden, die dem Wettkampfbereich nicht zulässig ist, kann eine Abstimmung zur weiteren Verlängerung der Wartezeit nicht durchgeführt werden.

Eine Mannschaft tritt nicht rechtzeitig an, verliert sie die Paarung mit 0:2 Matchpunkten und bekommt 0:6 Satzpunkte. Die angetretene Mannschaft schießt allein.

Abgabe der Mannschaftsmeldung

Der Schütze übergibt bei der Anmeldung dem Wettkampfbüro seine Einzellizenz. Am 1. Wettkampftag bekommt der Schütze seine Startnummer ausgehändigt, die er bis zum Ablauf der Saison behält. Die Startnummer eines Schützen hat keinen Einfluss auf die Reihenfolge seines Schießens in der Mannschaft. Die Startnummer wird am Rücken getragen.

Antrag auf eine zusätzliche Einzelzennz

Mit dem Ausfüllen eines Antrages auf Erteilung zusätzlicher Einzelzennzen können weitere Schützen eingesetzt werden. Diese werden auf der Mannschaftskarte unter dem letzten lizenzierten Schützen eingetragen.

Eintragung im Melddezettel

Die drei Mannschaftsschützen müssen vor Matchbeginn im Melddezettel eingetragen sein, und der Melddezettel muss beim leitenden Kampfrichter abgegeben werden.

Eintrag von Schützen

Schützen können an jedem der 4 Wettkampftage (auch terminlich verschoben) nur in einer Liga starten. Nach zweimaligem Einsatz (Wettkampftage) eines nichterregenen Liga verliert ein Schütze die Startberechtigung für die anderen Ligen. Das gilt auch für die Aufstiegskampfe. Beim Verstoß gegen die Regelung werden die Einsätze in den anderen Ligen, in denen der Schütze zum Einsatz kam, gestrichen und die Matches als verloren gewertet.

Auf- und Abstieg und Relegationswettkämpfe

Der Aufstieg in die Regionalliga

Der Aufstieg in die Regionalliga wird durch das Bundesligaaufstiegsrecht geregelt.

Die zwei besten Mannschaften der Westfalenliga nehmen an der Relegation teil.

Sollte man auf die Teilnahme verzichten oder bereits eine Mannschaft in der Regionalliga haben, so rückt die nächstplatzierte Mannschaft nach. Der Verzicht an der Relegation ist dem Westfalenligaleiter schriftlich bis zum vorletzten Wettkampftag anzuzeigen.

Aufstieg in die Westfalenliga

Platz 1 und 2 der Verbandsligen 1 und 2 ermitteln den Verbandsligasieger. Die Wettkämpfe werden als Ligawettkämpfe ausgetragen, jede Mannschaft schießt gegen jede. Der Sieger der Verbandsligen steigt direkt in die Westfalenliga auf. Platz 2 der Verbandsliga schießt mit Platz 7 der Westfalenliga einen aus.

Sollte man auf den Austrittszug bzw. die Teilnahme an Relegationswettkampf verzichten oder bereits eine Mannschaft in der Westfalenliga haben, so rückt die nächstplatzierte Mannschaft nach. Der Verzicht an der Relegation ist dem Westfalenligaleiter schriftlich bis zum letzten Wettkampftag anzuzeigen.

Ausrückung der Wettkämpfe in den Ligen

Die Wettkämpfe für einen Ligawettkampf sind bis zum 1. März des jeweiligen Jahres beim zuständigen Ligaleiter einzurichten. Die Bewerbungskriterien für einen Ligawettkampf sind in einer Checkliste aufgeführt. Werden dieser, termin und/oder die Bewerbungskriterien nicht eingehalten, ist eine Gebühr von 20,00 Euro an den WSB zu entrichten. Die Gebühr wird vom WSB an den sich zur Verfügung stellenden Ausrichter weitergeleitet.

Nach Eingang der Bewerbungen verteilt der Ligaleiter die 4 Wettkampftage. Er achtet dabei auf eine gleichmäßige Verteilung der Wettkampftage auf die Vereine über mehrere Jahre hinweg. Er informiert die zuständige Liga- und Rundenwettkampfkommision bzw. Kreisportkommission über die Festlegung der Ausrichter der Wettkampftage.

Sollte sich ein Verein weigern, einen Wettkampftag auszurichten, wird ihm für die kommende Saison keine Lizenz erteilt. Mit der Ausrichtung kann gegebenenfalls auch ein anderer Verein beauftragt werden, der nicht zwingend eine Mannschaft in der Ligaorganisation haben muss. Die Verantwortung für die Durchführung des Wettkampfs bleibt beim Ligaverein.

Permanente Anzeige der Ergebnisse

Der ausrichtende Verein sorgt für die permanente Anzeige der Ergebnisse und für die schnelle Ergebnisübermittlung an den jeweiligen Ligaleiter und Webmaster der Bogenseite des WSB.

Verfügungsmöglichkeit

Der ausrichtende Verein organisiert Verfügungsmöglichkeiten für Schützen und Zuschauer.

Ordnungsgemäße Durchführung

Der ausrichtende Verein hat dafür zu sorgen, dass eine ungestörte und ordnungsgemäße Durchführung der Wettkämpfe gewährleistet ist.

Der Ligaleiter kann nicht rechtzeitig den Beginn oder die Fortsetzung einer Westfalen- oder Verbandsligaveranstaltung von der Herstellung einer ordnungsgemäßen Veranstaltungsorganisation und akzeptablen Lausärkte abhängig zu machen.

Sicherstellung medizinische Versorgung

Der ausrichtende Verein stellt die medizinische Versorgung (DRK, Arbeiter-Samariter-Dienst etc.) sicher.

Anti-Dopingkontrollen

Der ausrichtende Verein schafft die Möglichkeit für die Durchführung von Anti-Dopingkontrollen (Besprechungsraum, separate Toiletten).

Wettkampffunktionäre

Der Schießeiter wird vom ausrichtenden Verein gestellt.

Er hat folgende Aufgaben:

• die elektronisch gesteuerte Zeitlenze zu bedienen

• die offiziellen Ansagen in Absprache mit dem leitenden Kampfrichter zu übernehmen

• den Schießeibaum zu überwachen

Wettkampfbüro

• kontrolliert vor Ort die Einzelzennzen und den Identitätsnachweis der Schützen.

• trägt den Start der eingesetzten Schützen der Mannschaftsmittels eines Anleiters in die Einzelzennzen ein.

• klebt auf den Durchschlag eines Wettkampfscheins auf dem vorläufigen Lizenzantrag einen Aufkleber dieses Wettkampftages.

• sondet nach Ende des Wettkampftages zeitnah per E-Mail den aktuellen Stand der Liga an den Ligaleiter.

B 13.2.

B 13.3.

B 13.4.

B 13.5.

B 13.6.

B 13.7.

B 13.8.

B 13.9.

B 13.10.

B 13.11.

B 14.

B 14.1.

B 14.2.

B 14.3.

C

C 1.

C 1.1.

C 1.2.

C 1.3.

C 1.4.

C 1.5.

C 1.6.

C 1.7.

C 2.

C 2.1.

C 2.2.

C 2.3.

C 2.4.

C 3.

C 4.

C 4.1.

C 4.2.

C 4.3.

C 4.4.

C 5.

C 5.1.

C 5.2.

C 5.3.

C 5.4.

C 5.5.

C 5.6.

C 5.7.

C 5.8.

C 5.9.

C 5.10.

C 5.11.

C 5.12.

C 5.13.

C 5.14.

C 5.15.

C 5.16.

C 5.17.

C 5.18.

C 5.19.

C 5.20.

C 5.21.

C 5.22.

ung für die Einspruchsgebühr.

Einsprüche sind nur dann zulässig, wenn sie schriftlich eingereicht werden, die Einspruchsfrist eingehalten wird und die geforderte Einspruchsgebühr rechtzeitig hinterlegt wird. Einsprüche, die nicht vor Ort bei einem Kampfrichter eingelegt werden, sind ausschließlich per Einschreiben mit Rücksicht beim zuständigen Schiedsgericht einzulegen. Entscheidungen über Einsprüche werden ausschließlich dem genannten Ansprechpartner des Vereins per Einschreiben mit Rücksicht zugestellt. Die Einspruchsfrist beginnt mit dem Tag der Zustellung der Entscheidung. Bei Ablehnung des Einspruchs verfällt die Einspruchsgebühr zugunsten des jeweiligen Veranstalters.

Die Einspruchsgebühren betragen:

bei Einsprüchen vor Ort bei einem Kampfrichter bzw. einer Jury: 30,00 Euro  
4000 Euro  
bei Einsprüchen bei einem Kreisschiedsgericht: 5000 Euro

bei Einsprüchen bei einem WSB-Schiedsgericht: 7500 Euro

Ein Einsprucherklären ist dem Präsidium des WSB 10.000 Euro

Ein Einsprucherklären ist dem Präsidium des WSB 10.000 Euro

Der Verstoß bekannt wurde, beim zuständigen Schiedsgericht einzuziehen. Nach der Siegenurteilung der jeweiligen Liga ist ein Einspruch gegen die Startberechtigung eines oder mehrerer Schützen nicht mehr möglich.

Die Rechte der Schützen richten, sind innerhalb von drei Werktagen, nachdem der Grund für den Verstoß bekannt wurde, beim zuständigen Schiedsgericht einzuziehen.

Einsprüche, die den Scheibabau betreffen, sind entsprechend Ziffer 0.13 SpO einzulegen. Diese sind vor Ort durch eine Jury bzw. den Kampfrichter sofort zu entscheiden. Die fällige Einspruchsgebühr (siehe B 13.3) ist sofort bar zu bezahlen.

Gegen Entscheidungen der Jury bzw. des Kampfrichters kann Einspruch bei dem zuständigen Schiedsgericht innerhalb von drei Werktagen unter Einzahlung der fälligen Einspruchsgebühr (siehe B 13.3) eingelegt werden.

Einsprüche, die nicht vor Ort entschieden werden können, leitet der Kampfrichter an das zuständige Schiedsgericht weiter. Die fällige Einspruchsgebühr (siehe B 13.3) ist sofort bar zu bezahlen.

Gegen Entscheidungen des Ligaleiters kann Einspruch bei dem zuständigen Schiedsgericht innerhalb von 3 Werktagen, unter Einzahlung der fälligen Einspruchsgebühr (siehe B 13.3) eingelegt werden.

Gegen Entscheidungen eines Schiedsgerichts einer Bezirks-Liga- und Rundenwettkampfkommision oder einer Kreisportkommission kann Einspruch bei dem nächst höheren Schiedsgericht innerhalb von 3 Werktagen unter Einzahlung der fälligen Einspruchsgebühr (siehe B 13.3) eingelegt werden.

Gegen Entscheidungen des Schiedsgerichts der WSB- Liga- und Rundenwettkampfkommision kann Einspruch beim Präsidium des WSB innerhalb des Präsidiums des WSB einreichen. Über diese Einsprüche entscheidet die Gruppenzusammenstellung erfolgt durch den Ligaleiter bzw. durch Auslösung. Abweichungen hiervon sind in den Bezirks- und Kreisligen zulässig.

Die Einsprüche des WSB werden über diese Einsprüche eingelegt.

Zur Einspruchsverfahren sind der Ligaleiter alle teilnehmenden Mannschaften seiner Liga über eingelegte Einsprüche und die erfolgten Entscheidungen zu informieren.

Werbung und Sponsoring

Die Gestaltung der Ligakämpfe (Hallen- und Bandenwerbung) bleibt dem jeweils ausrichtenden Verein überlassen.

Die Werbung auf Ausrüstung und Bekleidung der Schützen regelt der teilnehmende Verein in eigener Verantwortung. Eine Beschränkung hinsichtlich der Größe besteht nicht.

Vorstehende Regelungen gelten nur für Ligawettkämpfe.

**Bestimmungen für Ligawettkämpfe LG/LP/LG Aufsteig**

**C 1.**

**C 1.1.** In den Disziplinen LG und 46%<sup>W</sup> besteht der Ligaaufbau aus der Westfalenliga, den Verbands-, den Bezirks- und den Kreisligen.

**C 1.2.** In der Disziplin LP besteht der Ligaaufbau aus der Westfalenliga, den Bezirks- und den Kreisligen.

**C 1.3.** Jede Liga soll aus 8 Vereismannschaften bestehen.

**C 1.4.** Abweichend hiervon besteht die Verbandsliga LG aus 16 Mannschaften, 12 Gruppen mit je 8 Mannschaften) und die Verbandsliga 46%<sup>W</sup> aus 18 Mannschaften (9 Gruppen mit je 6 Mannschaften). Die Gruppenzusammenstellung erfolgt durch den Ligaleiter bzw. durch Auslösung. Abweichungen hiervon sind in den Bezirks- und Kreisligen zulässig.

**C 1.5.** Eine der drei Liga- und Rundenwettkampfkommision regelt die Ligazugung des Veranstalters.

**C 1.6.** Wenn in einer Bezirks- oder Kreisliga mehr als eine Mannschaft eines Vereins startet, müssen diese Mannschaften im ersten Wettkampf gegeneinander antreten. Ligaschützen eines Vereins dürfen zweimal für beide Mannschaften in der gleichen Liga starten, jedoch darf jeder Wettkampf in der betreffenden Liga nur einmal geschossen werden.

**C 1.7.** Zwei oder auch mehrere Kreise eines Bezirks können im Bedarfsfall eine gemeinsame Kreisliga bilden. Diese Sieger sind Mannschaftsmeister Kreisliga.

**C 2.** Mannschaftszusammensetzung

**C 2.1.** Jede Mannschaft besteht aus 5 Einzelschützen. In jedem Ligawettkampf darf jeweils nur ein Ausländer je Mannschaft eingesetzt werden. Die Regeln 0.7.2.1 und 0.7.4.1 SpO gelten entsprechend.

**C 2.2.** Stammschützen der 1. und 2. Bundesliga dürfen in Stammschützenkämpfen in WSB-Ligawettkämpfen auch dann nicht eingesetzt werden, wenn die im ersten Bundesligawettkampf benannten Stammschützen dürfen in 2. Bundesliga stattfinden. Wird dagegen verstoßen, werden die betreffenden WSB-Ligawettkämpfe als verloren gewertet (siehe C 3 und C 5.2.8).

**C 2.3.** Im ersten Wettkampf einer Liga müssen mindestens 5 Stammschützen benannt werden (höchstens ein Ausländer). Der Verein muss beim ersten Wettkampf in der Liga die Ligaabgabe der 5 Stammschützen dem Kampfrichter mit der Mannschaftsmeldung vorlegen.

**C 2.4.** Der Ersatzschütze wird durch den Ligaleiter benannt. Der Ersatzschütze muss die gleiche Ligaabgabe als Stammschütze abgeben. Diese Stammschützen müssen in der laufenden Saison mindestens in einem Ligawettkampf der Liga zum Einsatz kommen. In der sie als Stammschützen gemeldet sind. Wird diese Anforderung nicht erfüllt, wird der Verein für jeden Verstoß mit dem Abzug von 2 Mannschaftspunkten und 5 Einzelpunkten bestraft. Über Ausnahmen entscheidet auf Antrag das jeweilige zuständige Schiedsgericht. Der Antrag ist sofort nach Kenntnis der Verstöße innerhalb von 3 Werktagen an den zuständigen Ligaleiter zu richten.

**C 2.5.** Stammschützen einer höheren WSB-Liga dürfen in einer tieferen WSB Liga auch dann nicht eingesetzt werden, wenn Wettkämpfe der tieferen WSB-Liga vor Beginn der höheren WSB-Liga stattfinden. Wird dagegen verstoßen, werden die Begegnungen der tieferen WSB-Liga als verloren gewertet (siehe C 3 und C 5.2.8).

**C 2.6.** Stammschützen werden jeweils für eine Liga gemeldet, nicht für einzelne Mannschaften. Bei zwei Mannschaften eines Vereins in einer Liga ist C 1.6 zu beachten.

**C 2.7.** Sperren

Tritt eine Mannschaft zu einem Wettkampf nicht oder bei 2 Wettkämpfen nur unvollzählig an, so wird sie für die weiteren Wettkämpfe der laufenden Saison gesperrt. **Eine Mannschaft, die nicht mit mindestens 3 Schützen antritt, gilt als nicht angetreten.** Trifft eine Mannschaft in zwei oder mehr Ligawettkämpfen mit nicht startberechtigten Schützen an, so wird sie für die weiteren Wettkämpfe der laufenden Saison gesperrt. Die bisher erzielten Mannschafts- und Einzelpunkte werden aus der Wertung genommen. Die bisher geschossenen Ergebnisse behalten ihre Gültigkeit. Die Mannschaft wird als Absteiger gewertet. Der Verein ist auch in der nächsten Saison in der betreffenden Liga nicht startberechtigt.

**C 2.8.** Die 5 Schützen jeder Mannschaft nach dem Meidergebnis:

• für ihren 1. Wettkampf nach dem Meidergebnis

• bei den folgenden Wettkämpfen erfolgt die Aufstellung der Schützen nach dem Durchschnittsergebnis aller geschossenen Wettkämpfe. Die Rundung erfolgt nach der 2. Stelle hinter dem Komma (bei Ringgleichheit ist das Ergebnis des letzten Ligakampfs entscheidend bzw. das Meidergebnis).

• Sollte dann noch immer kein Unterschied festzustellen sein, ist die Reihenfolge der Schützen durch den Kampfrichter auszulösen.

• **Unvollzählige** Wettkämpfe haben keinen Einfluss auf die Satzliste. Im Ligapass wird der Wettkampf mit der Bemerkung **unvollzählig** eingetragen. Das bisher erzielte Schnittergebnis bleibt bestehen.

**C 2.9.** Mägebüch für die Reihenfolge der Schützen sind ausschließlich die Eintragungen im Ligapass. Die WSB-Ligaverwaltung dient lediglich für allgemeine Informationen.

**C 2.10.** Dem Kampfrichter ist von jedem startenden Schützen der Ligapass vorzulegen. Für jeden fehlenden Ligapass zahlt die betroffene Mannschaft eine Geldbuße gemäß B 1.1.

**C 2.11.** Können nicht für alle Schützen die Ligapässe vorgelegt werden, ist die betroffene Mannschaft für die richtige Reihenfolge der Schützen verantwortlich. Der Kampfrichter vermerkt dies auf dem Wettkampfbüro. Der zuständige Ligaleiter überprüft die Aufstellung. Stellt sich heraus, das die Reihenfolge der Schützen falsch war, so verliert die betroffene Mannschaft den Wettkampf mit 0:3.

**C 2.12.** Es erfolgt nur eine Mannschaftswertung.

**C 2.13.** Die Mannschaftsmeldung muss dem Kampfrichter spätestens 30 Minuten vor Beginn der Vorbereitungs- und Probezeit vorliegen.

**C 2.14.** **Innenhalb der Standbelegungszeit von 15 Minuten, darf der Schütze die Waife auspacken und Trockenansätze durchführen. Innenhalb der Vorbereitungszeit von 15 Minuten, darf der Schütze die Waife auspacken und Trockenansätze durchführen.**



Ausgabe 41

# Winnie Weiß Was



## Ferienspaß – Schülerspaß



**D**ie Osterferien waren angebrochen, alle Ostereier gesucht und der Schülerferienspaß stand vor der Tür.

Auf dem Gelände des Skiverbandes Meinerzhagen trafen Dienstagmorgen die Teilnehmer des diesjährigen Lehrgangs ein und konnten, bevor alles losging, schon einmal ihr neues Zuhause der nächsten Tage beschnuppern. Unter professioneller Anleitung von Betreuern und Trainern des WSB lernten sie sich durch Kennenlernspiele besser kennen, und schnell gewann jeder einen ersten Eindruck seines Gegenübers. Im direkten Anschluss ging es wie in jedem Jahr zum Sicherheitsführerschein. Natürlich haben auch in diesem Jahr alle Kinder bestanden. Durch kleine, gesellige Spiele wie „Wer bin ich?“ und „Obstsalat“ wurde der Abend aufgemischt.

Am Mittwoch hieß es dann für die erste Gruppe Schießkleidung an und los geht's zum Stand. Die anderen Teilnehmer bekamen eine kurze Einführung ins „Crossboccia“. (Dies ist eine Abwandlung des populären Spiels „Boule“.) Zunächst wurde ein Gefühl für das Spielgerät entwickelt. Im Anschluss daran hat jeder Spieler 3 Bälle bekommen und es wurden Teams gebildet.

Um das Spiel richtig werten zu können, wurde den Kindern das Punktesystem erklärt, sodass nichts mehr schief gehen konnte. Das Highlight dieser Einheit war ein kleiner Outdoor- Hindernis-Parcours. Alle Kinder hatten großen Spaß an dem vielseitigen Parcours. Am Nachmittag hieß es dann „Spaß im Wasser“, und so packten alle ihre Badekleidung ein. Schnell noch das Handtuch und Duschzeug verstaut und los ging es ins nahegelegene Schwimmbad in Olpe. Nach einem spaßigen Erlebnistag im Schwimmbad, einem leckeren und ausgiebigem Essen hieß es dann, als es dunkel war: „Die Wölfe kommen“ ...

Soeben gingen die Augen zu und schon hieß es wieder: „Aufstehen!“ Am Donnerstagmorgen wurde das Wort „VERTRAUEN“ groß geschrieben. Durch verschiedene Partner- und Gruppenübungen wurde das Vertrauen untereinander gestärkt. (Vertrauen ist in vielen Sportarten sehr wichtig, aber gerade im Schießsport ist es unabdingbar! Ich muss meinem Gegenüber immer die Sicherheit entgegenbringen, dass meine Waffe gesichert ist.) Unter anderem konnten die Kinder sich an einer Slogline versuchen. Im Anschluss daran folgte eine Runde Knetmännchen bauen.

Am Nachmittag wurden die Kinder auf eine WERTvolle Entdeckungsreise geschickt. Durch eine WERTE-Rallye wurde das Programm ein wenig aufgelockert und die Kinder hatten die Gelegenheit, bei strahlendem Sonnenschein Meinerzhagen zu erkunden. Knifflige Rätsel und Aufgaben mussten sie bewältigen, bis sie sich im Stadtkern, Zielort „Eisdiele“ einfanden. Unter anderem sollten die 9 WERTE, der WERTE-Kampagne ihren Platz finden. Jede Gruppe hatte die Aufgabe bekommen, sich Beispiele zu den Werten: Tradition, Toleranz Fairness, Hilfsbereitschaft, Gemeinschaft, Gesundheitsbewusstsein, Vertrauen, Verantwortung und Respekt zu überlegen oder sich auch mal zu fragen „Was bedeutet Verantwortung für mich?“, „Und was ist Fairness?“, „Wodurch zeig ich Respekt?“.

Im Anschluss an das Abendessen folgte die Siegerehrung der Gruppen. Mit Applaus und einem „Schützen sind WERTvoll“-Becher und Pin wurden sie für ihren Einsatz und Erfolg belohnt. Folgend setzten sich alle Kinder und Betreuer zusammen und die WERTE-Kartons wurden geöffnet und besprochen. Es wurde festgestellt, dass die Gruppe ähnliche Vorstellungen von einzelnen Werten hatten. Das Ziel wurde daran festgemacht, die Kinder unter spielerischen Voraussetzungen an 9 WERTE heranzuführen. Diese Maßnahme ist gelungen.



Am Freitagmorgen stand eine Leistungskontrolle auf dem Plan. Parallel haben alle anderen zusammen aufgeräumt, gepackt und das Gästehaus gesäubert.

Zum Schluss durften alle noch ein kleines Feedback an die Betreuer und zur Woche abgeben. Danach hieß es gegen 12:30 Uhr „Abschied nehmen“, und alle machten sich mit einem weinenden und einem lachenden Auge auf den Heimweg.

Text: Sabrina Heimann, ps

Fotos: Landesjugendleitung

Der WSB bietet Dir die Möglichkeit, ein

## Freiwilliges soziales Jahr im Sport

zu leisten.

Das freiwillige soziale Jahr ist:

- eine willkommene Auszeit zwischen Schule und Beruf,
- eine spannende Alternative zu anderen freiwilligen Diensten,
- der beste Weg, Wartezeiten für Studien- oder Ausbildungsplätze zu nutzen,
- anrechenbar als Wartesemester,
- ideal, um den sozialen Umgang mit Kindern oder Gleichaltrigen zu üben,
- die Chance, unter fachlicher Anleitung eigene sportliche Ziele zu verwirklichen,
- ein erster Schritt zur finanziellen Unabhängigkeit,
- eine gute Möglichkeit zur beruflichen Orientierung.

Als anerkannte Einsatzstelle des Landessportbundes bieten wir **ab 1. September 2015** eine Stelle für ein „Freiwilliges soziales Jahr im Sport“ in unserer Geschäftsstelle in Dortmund. Bewerbungen bitte schriftlich oder per E-Mail an die Geschäftsstelle des WSB.

Einsatzbereich:

- Bildungs- und Jugendbereich
- Aufgabenschwerpunkte:
- Planung, Organisation und Durchführung von Jugendmaßnahmen
- Veranstaltungsorganisation
- Kaderbetreuung
- Jugendbildungsmaßnahmen
- Verwaltungstätigkeit

Bildungsvorteile:

- TC-Basis Ausbildung
- Jugend-Basis-Lizenz
- 15 Bildungstage beim Isb

Die Vergütung erfolgt im Rahmen der FSJ-Bestimmungen.

Gerne stehen wir für weitere Fragen per Mail unter

**klaus.lindner@wsb1861.de**

oder telefonisch unter **0231/861060-13**

zur Verfügung.



# Liebe Westfälische Schützen- jugend!

**W**ie in jedem Jahr steht unser WSB-Jugendcamp 2015 auf dem Programm. In diesem Jahr sind wir in Reken im schönen Münsterland. Es wird ja immer gesagt, dass es im Münsterland sehr viel regnet. Ich hoffe für uns alle, dass in diesem Jahr die Sonne für uns scheinen wird.

Viele Stunden hat das JUFO wieder einmal in die Vorbereitungen gesteckt, um Euch allen ein super tolles und unvergessliches Wochenende zu bereiten. Ganz unter dem Motto „Die TRIBUTE von Reken“ schlagen wir vom 12. - 14. 6. 2015 die Zelte auf und wir schauen hinterher mal, wer das Wochenende unversehrt hinter sich bringt. Viele spannende und abwechslungsreiche Wettkämpfe warten auf Euch. Natürlich werden wir an diesem Wochenende auch unsere Werte-Kampagne „Schützen sind WERTvoll“ in das Camp hineinragen und auch leben.

**GEMEINSCHAFT  
VERANTWORTUNG  
FAIRNESS  
TOLERANZ  
RESPEKT  
HILFSBEREITSCHAFT  
VERTRAUEN  
GESUNDHEITS-  
BEWUSSTSEIN  
TRADITION**

Diese Werte verkörpert unser Jugendcamp und unser gesamtes Schützenwesen.

Bei uns ist jeder herzlich willkommen und wir sagen mit voller Überzeugung:

**„Schützen sind WERTvoll“**

Jeder von Euch kann einen kleinen Beitrag leisten in dem er sich Wertekarten oder andere Dinge aus unserem Werteshop zusenden lässt und dieses unter Menschen verteilt, die noch keine Berührung zu einem Schützenverein oder zu unserem schönen Schießsport hatten.

Lasst uns gemeinsam zeigen, dass wir gemeinsam viele schöne Erlebnisse haben und dass viele auch gut aufgehoben sind bei uns.

Mit vollem Stolz möchte ich mich bei Euch, der „Westfälischen Schützenjugend“, bedanken, dass Ihr diese Werte weiter lebt.

Eure Sabine Lüttmann

**WSB 12. - 14. Juni  
Jugendcamp 2015**

mit der Jugend in

**Reken**  
Kreis Borken

Fr bis So  
12. - 14.  
Juni 2015

**Die Tribute von Reken**  
- Die Jäger des verlorenen Schatzes -  
Eine Herausforderung für alle Vereinsgruppen

**Zeit dass sich was dreht**  
Eröffnungsmusical

**Lagerfeuer**

**Flirtwand**

**Gemeinde Reken**  
Da bin ich gern!

**Julive**  
Das WSB-Camp Radio

Teilnehmergebühr:  
19,-€/Person incl. Verpflegung & Animation. Zelte müssen mitgebracht werden.  
Weitere Info's & Anmeldung zum downloaden unter:  
[www.wsb-jugend.de](http://www.wsb-jugend.de) Tel: 0231-86 10 60-13 oder [klaus.lindner@wsb1861.de](mailto:klaus.lindner@wsb1861.de)

## Vorläufiger Programmablauf

### Freitag, 12. Juni 2015

- ab 15.00 Uhr Anreise der Teilnehmer, gemeinsamer Aufbau der Zelte  
Freies Sportangebot
- 17.00 Uhr **Jugendausschusssitzung** (Landesjugendausschuss)
- 18.30 Uhr **Betreuerbesprechung/ Jugendsprechermeeting**
- 19.00 Uhr Abendessen (im Forum Reken)
- 20.00 Uhr **Eröffnungsveranstaltung** „Jetzt ist deine Zeit - Zeit dass sich was dreht!“,  
Fackelzug zurück zum Campgelände
- ab 21.30 Uhr **„It's Party time“**

### Samstag, 13. Juni 2015

- 08.30 Uhr Frühstück
- 09.30 Uhr **Die Tribute von Reken - Die Jäger des verlorenen Schatzes -**  
Kreisjugendleitertagung
- 10.00 Uhr Mittagessen
- 12.30 Uhr **Die Tribute von Reken**  
- Die Jäger des verlorenen Schatzes -
- 14.00 Uhr Abendessen
- ab 21.00 Uhr Gemütlicher Tagesausklang am Lagerfeuer

### Sonntag, 14. Juni 2015

- 08.30 Uhr Frühstück, Freies Sportangebot
  - 10.00 Uhr **Delegiertentag der Westfälischen Schützenjugend** unter Beteiligung aller  
Vereine
  - 13.00 Uhr Mittagessen und gemeinsames Aufräumen, danach Abreise
- Ganztägig besteht die Möglichkeit, diverse Spielgeräte am i-Punkt auszuleihen.**

# Aus Bezirken und Kreisen

## ► 5000 HELLWEG

### Qualifikationsturnier zur Bezirksmeisterschaft

Mit dem Qualifikationsturnier zur Bezirksmeisterschaft des Bezirks Hellweg im Westfälischen Schützenbund eröffnete am Freitag nachmittag die Bogensportabteilung des Hammer Sportclubs 08 mit rund 80 Teilnehmern in den unterschiedlichsten Disziplinen die Freiluftsaison auf dem Vereinsgelände am Unteren Heideweg. Als Kampfrichter fungierte diesmal **Pascal Schober** vom Nördlichen Dortmunder Schützenbund. Bei der anschließenden Siegerehrung bedankte sich Abteilungslei-

ter **Michael Siggemann** bei **Jutta Emmerich** für die Turnierleitung und gratulierte den erfolgreichen Schützen. Gleichzeitig wünschte er den Sportlern viel Erfolg bei den bevorstehenden Meisterschaften. „Wir sind wieder gut aufgestellt, da dürfte der ein oder andere Erfolg möglich sein“, so Siggemann. Beim Qualifikationsturnier hatten auch die Einsteiger der Bogenschützen die Möglichkeit, sich im sportlichen Wettstreit zu messen. Je nach Vereinszugehörigkeit schossen sie auf sechs bis 18 Meter Richtung

Gold auf der Zielscheibe. Am treffsichersten war hier **Jane Tögel** mit 700 Ringen.

In den einzelnen Klassen und Disziplinen wurden folgende Ergebnisse erzielt:

#### Recurve

##### Schüler C

1. Linus Sparding 493

##### Schüler B

1. Felix Müller 426

2. Justus Remmert 243

##### Schüler A

1. Karmiim Schneider 489

##### Jugend

1. Björn Koch 516

2. Max Rose 500

3. Lucas Bickmann 445

##### Junioren

1. Simon Sparding 570

2. Steffen Steinke 539

3. Lukas Bonnermann 523

##### Junioren

1. Lena Koch 335

##### Herren

1. Lars Derek Hoffmann 627

2. Ralf Eggert 512

3. Simon Uhlenbrock 500

##### Senioren

1. Johannes Reitzke 463

2. Peter Geisler 443

3. Artur Regner 400

##### Blankbogen

1. Marcus Nowak 578

2. Reinhard Strukamp 545

3. Walter Siemes 480

##### Compound

##### Junioren

1. Andre Heining 685

##### Schützen

1. Sascha Stange 665

2. Dennis Eiden 654

3. Robert Rauchstein 633

##### Altersklasse

1. Robert Hesse 658

2. Michael Siggemann 638

3. Michael Tolk 619

##### Damen

1. Jutta Emmerich 654

2. Sabrina Dübel 550

3. Anja Tolk 138

Text & Foto: fk



## ► 5200 DORTMUND-SCHWERTE

### Delegiertentagung Schützenkreis Dortmund - Schwerte

Auf der Tagung im Vereinsheim der Märker Schützengemeinschaft am 6. März 2015 begrüßte der Kreisvorsitzende **Siegfried Redtka** die anwesenden Ehrenmitglieder, das Kreiskönigspaar **Liesel und Karl-Heinz Wittke**, Bezirksvorsitzenden **Arnold Kottenstedde** und Delegierte der anwesenden Vereine. Die Kreisstandarte wurde für ein Jahr dem Südlichen Dortmunder Schützenbund übergeben. Stellvertretend für alle verstorbenen Schützen wurden Rudi Sowka, **Rudi Krimpmann** und **Volker Schmale genannt** und bei der Totenehrung gedacht. Alle Berichte wurden ohne Einwände einstimmig angenommen. Der Kreisvorstand wurde entlastet. Der Schützenkreis Dortmund-Schwerte ist am 12. Septem-

ber 2015 Ausrichter der Delegiertentagung des Bezirks Hellweg. Ort ist das Festzelt des Bürgerschützenvereins Dortmund-Aplerbeck. Im Rahmen dieser Tagung wurde eine Baumpflanzung durchgeführt. Am 26. und 27. September 2015 wird eine Sportschützen-Abordnung des befreundeten Schützenzugs Schweinfurt 1952 zu Gast in Dortmund sein. 20 Jahre besteht diese freundschaftliche Verbundenheit. Es wird der Wettkampf um einen Wanderpokal ausgetragen. Ehrungen wurden vorgenommen vom Bezirksvorsitzenden Arnold Kottenstedde und Kreisvorsitzenden Siegfried Redtka. Das Ehrenzeichen in Silber des WSB erhielten: **Ilse Hane** und **Heinrich Kohlberg** (beide BSV Apler-

beck) Das Ehrenzeichen in Gold des WSB erhielt Ehrenoberst **Hans Joachim Schwarz** (Nördl. Dortmund. Schützenbund) Die Ehrenmedaille des Kreises in Gold erhielt: Präsident **Günter Kimm** (Südl. Dortmund. Schützenbund)

Bei den Wahlen wurden im Amt bestätigt:

**Siegfried Redtka** 1. Vorsitzender,

**Friedhelm Schürhoff** 1. Sportleiter, **Erika Schmale** 2. Schatzmeisterin, **Claudia Wilke** 1. Damenleiterin. Die Sammeldose für die WSB21-Sportförderstiftung ging herum und wurde gut gefüllt.

Bericht: Klaus Weidkamp

Foto: Friedhelm Schürhoff



▷ **5700 SOEST-LIPPSTADT**

**Abschluss der Rundenwettkämpfe im SK Soest-Lippstadt**



Mit der Siegerehrung der Rundenwettkämpfe des Schützenkreises Soest-Lippstadt endete die RWK Saison 2014/2015. Mit 134 Mannschaften und 517 Einzelschützen konnte gegenüber dem Vorjahr eine Steigerung der Starter verzeichnet werden.

Bei der Siegerehrung wurden den erfolgreichen Mannschaften und Einzelschützinnen und Einzelschützen Pokale, Plaketten und Urkunden überreicht.

<b>LG 1. Kreisklasse</b>	1. SSV Erwitte	6657
<b>LG 1. Kreisklasse</b>	1. Niehüser, Jörg SSV Erwitte	2297
<b>LG 2. Kreisklasse</b>	1. St. Hub Oestinghausen II	6134
<b>LG 2. Kreisklasse</b>	1. Mertens, Daniel Sp. Sch. Soest N-W	2156
<b>LG Schüler Schlinge</b>	1. Nölle, Christoph SV Dinker	970
<b>LG Schüler Freihand</b>	1. SV Deiringsen II	3152
<b>LG Schüler Freihand</b>	1. Gerbans, Finn SV Deiringsen	1012
<b>LG Schülerinnen Freihand</b>	1. Strauß, Denise SV Deiringsen	1145
<b>LG Schüler Scatt</b>	1. SV Deiringsen	3059
<b>LG Schüler Scatt</b>	1. Deimann, Jahn SV Deiringsen	1074
<b>LG Schülerinnen Scatt</b>	1. Wulff, Pia SV Deiringsen	1076
<b>LG Jugendklasse</b>	1. SSV Böckum-N.	5814
<b>LG Jugendklasse männlich</b>	1. Schmitz, Robert SSB Lippstadt	1976
<b>LG Jugendklasse weiblich</b>	1. Baumhoer, Franz. SSV Böckum-N.	2023
<b>LG Juniorenklasse</b>	1. SSV Gut Ziel Overhagen	6381
<b>LG Juniorenklasse männlich</b>	1. Becker, Nils SSV Gut Ziel Overhagen	2202
<b>LG Juniorenklasse weiblich</b>	1. Brüggenoite, Julia SSV Böckum-N.	1952
<b>LG Altersklasse</b>	1. SSV Mönninghausen	6346
<b>LG Altersherren</b>	1. Kuckelmann, Martin SV Dinker	2204
<b>LG Seniorenklasse Freihand</b>	1. Feistel, Günther St. Hub. Oestingh.	2085
<b>LG Seniorenklasse II Freihand</b>	1. Ademmer, Franz-J. SSV Mönningh.	2035
<b>LG Damenklasse</b>	1. SSB Lippstadt	6372
<b>LG Damenklasse</b>	1. Matuschek, Tatjana SSV Böckum-N.	2286
<b>LG Altersdamen</b>	1. Rotter-Lohmann, Maria, Lippstadt	2235
<b>LG Schützenklasse Auflage</b>	1. SSV Bad Waldliesborn	5316
<b>LG Schützenklasse Auflage</b>	1. Huneke, Elmar SSV Böckum-N.	1796
<b>LG Damenklasse Auflage</b>	1. Brinkmann, Jutta SSV Böckum-N.	1772
<b>LG Auflage Altersklasse</b>	1. SSV Bad Waldliesborn I	5365
<b>LG Auflage Altersklasse</b>	1. Holtkötter, Wilfr., Bad Waldliesborn	1799
<b>LG Auflage Altersdamen</b>	1. Konert, Ingeborg, Bad Waldliesborn	1785
<b>Mannschaftswertung LG Auflage Senioren</b>	1. SSV Bad Waldliesborn I	5360
<b>LG Auflage Senioren A</b>	1. Leifert, Bernhard SSC Höingens	1793
<b>LG Auflage Senioren B</b>	1. Blankenburg, Uwe, Bad Waldliesb.	1784
<b>LG Auflage Senioren C</b>	1. Zigan, Bruno SSV Bad Waldliesb.	1792
<b>LG Auflage Seniorinnen A</b>	1. Einhoff Anita SSV Bad Waldliesb.	1792
<b>LG Auflage Seniorinnen B</b>	1. Weiss, Ursula Soest Nord-West	1527
<b>LG Auflage Seniorinnen C</b>	1. Schülze, Irmgard SSC Weslarn	1715
<b>LP Offene Klasse</b>	1. SSC Werl	6232
<b>LP Schützenklasse</b>	1. Elwert, Dennis SSC Werl	2151
<b>LP Schülerklasse</b>	1. Thiemann, Julius SSV Ehringhausen	1774
<b>LP Juniorenklasse</b>	1. Rath, Julian Herringh.-Hellingh.	2086
<b>LP Altersklasse</b>	1. Mühlenbrock, Thomas Lippstadt N.	2055
<b>LP Altersdamen</b>	1. Müller, Rita SSC Soest Süd	2048
<b>LP Senioren</b>	1. Richter, Bernd SSC Höingens	2116
<b>LP Senioren II</b>	1. Bollmann, Bernd SV Lippstadt Nord	1846
<b>LP Auflage Senioren A</b>	1. Richter, Bernd SSC Höingens	1675
<b>LP Auflage Senioren C</b>	1. Paulokat, Alfred SV Deiringsen	1701
<b>Sportpistole Offene Klasse</b>	1. SSV Bad Westernkotten I	6551
<b>Sportpistole Schützenklasse</b>	1. Patrick Thiemeyer SBad Westernk.	2205
<b>Sportpistole Altersklasse</b>	1. Ralf Risse SSV Öchtringhausen	2231
<b>Sportpistole Seniorenklasse</b>	1. Joachim Leipert Bad Westernkotten	1956
<b>Freie Pistole Offene Klasse</b>	1. SSC Soest-Süd	3087
<b>Freie Pistole Schützenklasse</b>	1. Klaus Neise SSC Soest-Süd	1042
<b>Freie Pistole Altersklasse</b>	1. Michael Schmitz, Bad Westernk.	1027
<b>Freie Pistole Altersklasse</b>	1. KKS V Geseke	914
<b>GK Revolver Offene Klasse</b>	1. Rene Sekulla SSV BWLipperbruch	1462
<b>GK Revolver Schützenklasse</b>	1. Rene Sekulla SSV BWLipperbruch	1462
<b>GK Revolver Altersklasse</b>	1. Ralf Risse SSV Öchtringhausen	1451
<b>GK Revolver Seniorenklasse</b>	1. Dieter Micklich SSC Werl	1418
<b>GK Pistole Offene Klasse</b>	1. SSC Werl I	4401
<b>GK Pistole Schützenklasse</b>	1. Cihan Gedük SSC Werl	1491
<b>GK Pistole Altersklasse</b>	1. Peter Klose SSC Werl	1493
<b>GK Pistole Seniorenklasse</b>	1. Peter Herhaus KKS V Geseke	1468
<b>Mannschaftswertung KK50 m Auflage</b>	1. SSV Bad Waldliesborn I	3468
<b>KK50 m Auflage Altersklasse</b>	1. Holtkötter Wilfr., Bad Waldliesborn	1164
<b>KK50 m Auflage Senioren A</b>	1. Holtkötter Herm., Bad Waldliesborn	1166
<b>KK50 m Auflage Senioren B/C</b>	1. Blankenburg, Uwe, Bad Waldliesb.	1151
<b>KK50 m Auflage Damen</b>	1. Konert, Ingeborg, Bad Waldliesb.	1138

Text & Foto: Frank Wenner

**FACHGESCHÄFT UND VERSANDHANDEL**

... vom **Schützen für Sportschützen**



Schießsportzubehör & Service Gentek

59368 Werne, Werner Straße 158, Telefon 0 23 89 / 53 45 06 oder 7 79 67 84

www.schiesssport-gentek.com · info@schiesssport-gentek.com

Seit über 15 Jahren ... **GUT ... GÜNSTIG ... GENTEK**

**Schießsport-Anlagenbau**

Scheibenzuganlagen – Drehscheiben-Anlagen – Biathlon-Anlagen 10 + 50 m – Waffenpflegesysteme



MAHA GmbH Ostalstraße 20 73441 Bopfingen/Trochtelfingen Telefon: 0 73 62 / 92 31 25, Fax: 54 59 info@maha-praezision.de www.maha-praezision.de

C-N-C-DREH- UND FRÄSTECHNIK

**VARIOLENS** kommt jetzt zu Ihnen!

VarioLens, das stufenlos über 7 Dioptrien verstellbare Schießbrillenglas besucht Sie jetzt in Ihrem Schießsport- oder Schützenverein. Rufen Sie uns an und wir vereinbaren einen Termin für eine Vorführung.

**Hotline: 05421-934856**

Scharfe Sicht auf Visier oder Ziel



VarioLens • Fritz Niemann  
Niemannsweg 12 • 49201 Dissen aTW  
Fon: ++ 49 (0) 54 21 - 93 48 56 • Fax: ++ 49 (0) 54 21 - 93 48 59  
www.variolens.de • info@variolens.com

**Aus den Vereinen**



Ein schöner Tag mit dem Königspaar

Am 2. Mai 2015 fuhr der Voerder Schützenverein mit seinem Königspaar zu Germania Voerde am Niederrhein. Seit 25 Jahren sind die Vereine befreundet und besuchen sich jedes Jahr gegenseitig. Das Jubiläum der Freundschaft wird im September bei Germania gefeiert. Um 13.00 Uhr trat unser Verein mit einer Abordnung von 20 Schützen-

schwestern und Schützenbrüder an. Wir wurden herzlich von dem 1. Vorsitzenden **Bernhard Köffer** begrüßt. Danach bedankte sich unser 1. Vorsitzender **André Mayer** für die Einladung und überreichte Germania ein Mitbringsel. Nach dem Mittagessen wurde der von Germania gestiftete Pokal unter den Voedern ausgeschossen. Im

Anschluss wurden alte Erinnerungen und aktuelle Themen mit Germania ausgetauscht, bis sich der Schützenumzug um 18.00 h wieder aufstellte. Nun wurde das Geheimnis, wer den Wanderpokal mit nach Hause nehmen darf gelüftet. Unsere Königin **Alexandra Schmidt** hatte den entscheidenden Schuss abgegeben. Sie hat den Pokal jetzt

für ein Jahr. Dann war es Zeit für den Marsch zum Festzelt, wo das Königspaar von Germania erwartet wurde. Unser 1. Vorsitzender André Mayer gratulierte mit unserem Königspaar Andreas und Alexandra Schmidt und deren Adjutanten. Es war ein sehr schöner Tag bei unseren Freunden am Niederrhein. *Text: Karin Heinrich*

## Vereinsmeister 2015 des SV „Einigkeit“ Meiersfeld-Rödlinghausen e. V.



Die Vereinsmeister des Jahres 2015 wurden in kleinem Rahmen ausgezeichnet.

Bei Kaffee und Kuchen wurden die begehrten Auszeichnungen überreicht. Danke an die Kuchenbäcker. Es wurden die Disziplinen LG-Auflage, KK-Auflage, LG-Freihand, Luftpistole, Kleinkaliber Sportpis-

tole und Zimmerstutzen ausgetragen. Es wurden 34x Goldene, 9x Silberne und 7x Bronzene Vereinsmeisternadeln verliehen.

Die Sportleitung bedankt sich bei allen Teilnehmern. Leider fehlten einige Vereinsmeister, sie bekommen die Nadeln nachgereicht.

*Text & Foto: Brigitte Wallbaum*

## Schützenfrauen des SV „Einigkeit“ Meiersfeld-Rödlinghausen e. V. auf Langeoog



Auch in diesem Jahr fand eine Frauenfahrt statt. Wir waren mit 19 Frauen unterwegs. Von Samstag bis Donnerstag konnten wir auf der Insel Langeoog relaxen.

Die Ankunft im „Haus Lemgo“ des Kreises Lippe fand im Regen statt. An den übrigen Tagen konnten wir Sonne, Wind und ab und zu einen Regenschauer genießen.

In kleinen Gruppen wurde viel unternommen. Gemeinsam führen wir mit einem Kutschwagen zur Meierei ans Ostende der Insel. Dort gab es leckeren Kuchen und einiges mehr!

In der Ortsmitte steht der Brunnen mit Lale Andersen, die viele Jahre auf Langeoog gelebt hat und auf dem dortigen Friedhof ihre letzte Ruhe gefunden hat.

Sehr zu empfehlen sind die Eisdiele! Natürlich ist der Fisch hier oben fangfrisch auf dem Tisch.

Einige von uns liehen sich Fahrräder, andere erkundeten die Insel per pedes. Die meisten waren

schon auf Langeoog und konnten den Neulingen hilfreiche Tipps geben.

Am Strand konnte man sich im Strandkorb die Sonne ins Gesicht scheinen lassen.

Die Verpflegung im „Haus Lemgo“ war gut, das Personal hilfsbereit und freundlich. Das Haus hat durch den Umbau an Attraktivität gewonnen.

Ein ganz herzlicher Dank geht an **Inge**, die für uns alles geregelt hatte! Sie war unsere Ansprechpartnerin und Reiseleiterin!

*Text & Foto: Brigitte Wallbaum*

## Erfolgreiches Bürgerschießen der Altenvoerder Schützen

Bei wunderschönem Wetter fand das diesjährige „Bürgerschießen“ des Altenvoerder Schützenvereins statt. Viele Gäste folgten der Einladung und besuchten das Vereinsheim am Gerodden. Sie konnten unter fachmännischer Anleitung ihre Schießkünste auf dem vereins-eigenen 100-m-Kleinkaliberstand kostenlos testen.

Das Schießen der fast 50 Teilnehmer begann, wie seit Jahren, pünktlich um 13.00. Bei diesem spannenden Wettkampf waren einige große Talente anwesend, die erstaunliche Ergebnisse schossen. Besonders „umkämpft“ waren die jeweils 2. Plätze.

Bei den Damen wurde **Martina Winterhoff** nur knapp von **Yasemin Kizilaslan** geschlagen. Beide Schützeninnen hatten jeweils 90 Ringe von max. 100 Ringen geschossen. Frau Kizilaslan schaffte jedoch 3-mal die Zehn zu treffen, während Martina Winterhoff dies 2-mal gelang.

Bei den Herren war das Rennen noch spannender. **Tim Peters** ge-

wann knapp vor seinem Vater **Jörg**. Die beiden hatten nicht nur ebenfalls gleiche Ringzahl (jeweils 92 von max. 100), sondern die auch 3 Zehnen. Tim Peters hatte jedoch 6-mal die Neun getroffen und Jörg Peters „nur 5-mal“.

Die Siegerehrung wurde von Bürgermeister **Wilhelm Wiggenhagen** und Erstem Bürgermeister-Stellvertreter **Manfred Drabent** vorgenommen.

*Wertung weiblich:*

- |                       |    |
|-----------------------|----|
| 1. Stefanie Hansen    | 96 |
| 2. Yasemin Kizilaslan | 90 |
| 3. Martina Winterhoff | 90 |

*Wertung männlich:*

- |                 |    |
|-----------------|----|
| 1. Jens Ziegler | 93 |
| 2. Tim Peters   | 92 |
| 3. Jörg Peters  | 92 |

Da nicht nur geschossen wurde, sondern auch für das leibliche Wohl in Form von Kuchen sowie Bratwurst und Pommes gesorgt war, fand der Tag einen schönen Ausklang.

*Text & Foto: Achim Thomann*



## 125 Jahre SV Ostfeldmark

Beim 125-jährigen Jubiläum des Schützenvereins Ostfeldmark wurde gleich mehrfach deutlich, dass der Schützenverein sehr eng mit dem Sport verbunden ist. So gratulierte neben Hams Oberbürgermeister **Thomas Hunsteger-Petermann** auch **Gundolf Waslaschewski**, Vertreter der Verbände im Präsidium des Landessportbundes Nordrhein-Westfalen für seinen Verband. Eine besondere Botschaft übermittelte **Fritz Corzilius**, Vorsitzender des Stadt-



sportbundes Hamm. Er gratulierte nicht nur und überreichte ein Jubiläumsgeschenk, sondern gab auch bekannt, dass der Stadtsportbund Mittel für den Umbau des Luftgewehrschießstandes bereitstellen würde, um das Bauvorhaben zu unterstützen.

Neben Landes- und Stadtsportbund gratulierten auch die Vertreter des Westfälischen Schützenbundes. So überreichte **Regina Vongehr**, Vizepräsidentin des Westfälischen Schützenbundes die Jubiläumsgaben des Deutschen- und des Westfälischen Schützenbundes. Zuvor hatte sie noch einmal die besondere Bedeutung der Schützenvereine für die Gesellschaft herausgestellt und zu den vielen Erfolgen im Schießsport gratuliert, zu denen auch Siege bei den Deutschen Meisterschaften von **Ilona Schauer** zählten. **Friedrich Kulke**, 2. Vorsitzender des Bezirks Hellweg erinnerte insbesondere an die enge Beziehung des Bezirks zum Verein, die sich durch das Engagement von

Personen widerspiegelte. So war **Willi Hütter** jahrelanger Vorsitzender des Verbands, Vereinsvorsitzender **Günter Ruppert** gehörte dem Vorstand als Kassierer an, **Ursula Lohmann** ist amtierende stellvertretende Geschäftsführerin und **Theo Lohmann** fungiert als Sachkundebeauftragter des Bezirk und ist Kreisvorsitzender des Schützenkreises Hamm. In dieser Funktion gratulierte Lohmann auch seinem eigenen Verein zum Jubiläum.

Günter Ruppert, Vorsitzender des SV Ostfeldmark, durfte sich anlässlich des Festabends des aus Anlass des 125-jährigen Jubiläums besonders freuen. Regina Vongehr, Vizepräsidentin des WSB zeichnete Ruppert mit der Präsidentenplakette des Westfälischen Schützenbundes aus und bedankte sich ganz ausdrücklich für das ehrenamtliche Engagement für das Schützenwesen in Westfalen. Über seine Tätigkeit als Vorsitzender seines Vereins ist er Mitglied im





**PRELUTEC**  
Pressluftkartuschen & Zubehör

Neue Pressluftkartuschen für LG und LP / TOP-Preise

Web: [www.prelutec.de](http://www.prelutec.de) Mail: [info@prelutek.de](mailto:info@prelutek.de) Tel. 0521-4174704



**Mäscher**

hausteigener Testschießstand für Druckluftwaffen



**Schießsport**

Osnabrücker Str. 69 Tel.: 05424 404-26 info@maescher.de  
49214 Bad Rothenfelde Fax: 05424 404-27 www.maescher.de

Rechtsausschuss des Schützenkreises Hamm. Ebenso arbeitete Ruppert in der Strukturkommission des Westfälischen Schützenbundes mit und ließ hier sein vielfältiges Wissen über eine moderne Vereinsführung mit einfließen. Ebenso engagierte sich Ruppert einige Jahre im Bezirksvorstand des Bezirks Hellweg des Westfälischen Schützenbundes als Geschäftsführer. Zu den ersten Gratulanten des Geehrten zählte auch Hams Oberbürgermeister Thomas Hunsteger-Petermann, der bereits im Vorfeld Rupperts Einsatz für das Schützenwesen in Ham „Der Stadtverband verdankt Theo Lohmann sehr viel, insbesondere durch seine Tätigkeit als Sachkundebeauftragter des Bezirks Hellweg des Westfälischen Schützenbundes“.

lobte **Thomas Jägermann**, Vorsitzender des Stadtverbandes der Hammer Schützenvereine und zeichnete Lohmann anschließend mit der Ehrennadel in Gold des Stadtverbandes aus. Darüber hinaus würdigte Jägermann auch Lohmanns ehrenamtliches Engagement im Schützenverein Ostfeldmark, dem er seit über 30 Jahren angehört. Besonderen Dank verbinden die Schützen hiermit der 22-jährige Tätigkeit als Schriftführer des Vereins. Hierfür ernannte ihn der Verein auch zum Ehrenschriftführer und zeichnete ihn 2009 mit der goldenen Ehrennadel des Schützenvereins aus. Darüber hinaus war Lohmann 1989 und 1996 Schützenkönig. Jägermann erinnerte auch daran, dass Lohmann bereits seit 2008 Vorsitzender des Schützenkreises Hamm ist.

Text & Fotos: fk



**Schießscheiben  
Bogenauflagen**




**krüger**  
Schießscheiben  
Targets • Cibles • Blancos

Krüger Druck+Verlag GmbH & Co. KG  
Marktstr. 1 · 66763 Dillingen/Saar  
Tel. +49(0)68 31/975-118 · Fax +49(0)68 31/975-161  
E-Mail: [schiess-scheiben@kdv.de](mailto:schiess-scheiben@kdv.de)

Online-Shop: [www.krueger-scheiben.de](http://www.krueger-scheiben.de)

## 60 Jahre Mitgliedschaft in der SGi Ahaus



Es werden hier geehrt v.l. **Karl-Heinz Dieker** und **Willi Hamachers** für 60 Jahre Mitgliedschaft in der Schützengilde Ahaus. Die Ehrung wurde vom 1. Vorsitzenden **Klaus Schröder** auf der Jahreshauptversammlung vorgenommen. Beide sind immer noch aktive Schützen in der Schützengilde Ahaus.

Text & Foto: Josef Hüging



Wir haben die traurige Pflicht, Ihnen mitteilen zu müssen, dass unser Schützenkamerad

### Helmut Beckmann

im Alter von 81 Jahren am 14. Januar 2015 verstorben ist. Helmut Beckmann ist am 1. 10. 2003 in den Althenhagener Schützenverein eingetreten. Er hat viele Jahre den Althenhagener Schützenverein als Sportschütze vertreten.

Wir danken Helmut Beckmann für seine Treue und sein Engagement für unseren Verein. Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten.

**Althenhagener Schützenverein e.V.**  
**Ewald Peters, 1. Vorsitzender**



Die Mitglieder des Sportschützenvereins Bad Westernkotten e. V. trauern um ihren Schützenkameraden

### Franz Hoppe

der am 19. Januar 2015 im Alter von 75 Jahren verstorben ist. Franz Hoppe gehörte im Jahre 1971 zu den Gründungsmitgliedern des Vereins. Bis zuletzt nahm er als begeisterter Pistolenschütze an Wettkämpfen teil. Mit seinem umfassenden Wissen über Sportgeräte jeden Kalibers stand er seinen Kameraden jederzeit mit Rat und Tat zur Seite.

Wir werden Franz Hoppe stets ein ehrendes Andenken bewahren.

**SSV Bad Westernkotten e.V.**  
**Der Vorstand**



Die Abteilung Sportschießen des Post-Telekom-Sportvereins Dortmund trauert um seinen langjährigen 1. Vorsitzenden

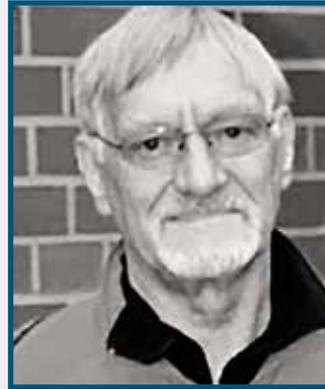
### Dieter Martinschledde

der nach kurzer, schwerer Krankheit am 10. April 2015 verstarb. Er war seit 1966 Mitglied des PTSV und investierte viel Zeit und Arbeit in den Verein. Seine schießsportlichen Leistungen in Luftgewehr- und KK-Disziplinen brachten ihm

diverse Titel bei Kreis-, Bezirks- und Landesmeisterschaften sowie den Bundespostmeisterschaften.

Wir werden Dieter Martinschledde sehr vermissen und stets in guter Erinnerung behalten.

**Post-Telekom-Sportverein Dortmund von 1926 e.V.**



Die Schießgruppe Overberge trauert um ihr Mitglied

### Gunter Kadur

das am 14. März 2015 im Alter von 73 Jahren verstorben ist. Gunter Kadur war seit 1974 Mitglied in der SG Overberge, wo er lange das Amt des stellv. Jugendleiter bekleidete.

Gunter war immer da, wenn es Arbeit gab. Ob als Standaufsicht oder als Mitarbeiter in der Küche. Auch

sportlich war Gunter ein ganz Großer. Etliche Kreis-, Bezirks- und Landesmeistertitel konnte er einheimen. Höhepunkt seiner sportlichen Laufbahn war sicherlich der Gewinn der Bronzemedaille mit der Mannschaft LG Auflage bei der Deutschen Meisterschaft 2012.

In den letzten vier Jahren war Gunter ständiger Mitarbeiter auf der Raumschießanlage, wo er etliche Stunden für die SG Overberge tätig war.

Mit Gunter Kadur verlieren wir einen Schützenkameraden, der immer für den Verein und seine Kollegen da war. Wir werden Gunter Kadur stets ein würdiges Andenken bewahren.

**Schießgruppe Overberge 1960 e.V.**

Der Allgemeine Bürger-Schützenverein Hofstede-Riemke trauert um seinen langjährigen Kommandeur und Sozialwart

### Günter Schmelzer

der am 17. Februar 2015 im Alter von nur 64 Jahren plötzlich und unerwartet verstarb.

Günter Schmelzer gehörte der 3. Kompanie seit dem 1. Januar 1964 an und wurde 1977 in den Kompanievorstand gewählt. Im Jahr 1990 übernahm er für 10 Jahre das Amt des Kompanieführers.

Auf der Jahreshauptversammlung des Bataillons im März 1976 wurde er, als Nachfolger von Anton Becker, zum Sozialwart gewählt. Ein zusätzliches Amt im Verein übernahm Günter Schmelzer am 29. März 2003, als er zum Kommandeur ernannt wurde.

Für seine 50-jährige Vereinszugehörigkeit im Allgemeinen Bürger-Schützenverein Hofstede-Riemke 1913 e.V. wurde Günter Schmelzer im Rahmen der Jahresversammlung am 15. März 2014 vom Bataillon geehrt. Vom Bezirksvorsitzenden des „Westfälischen Schützenbundes“ erhielt er das „Ehrenschild des WSB“ für besonderen Verdienst für das Schützentum.

Auch 2015 wollte sich Günter Schmelzer erneut zur Wahl als Sozialwart stellen, dann hätte er 40 Jahre Arbeit im Bataillonsvorstand vorzuweisen gehabt. Leider ging dieser Wunsch für ihn nicht in Erfüllung. In Würdigung seiner Verdienste um den Allgemeinen Bürger-Schützenverein Hofstede-Riemke 1913 e.V. gedenken wir Günter Schmelzer in großer Dankbarkeit, kameradschaftlicher Verbundenheit und großem menschlichen Respekt. Wir haben mit ihm auch einen Freund verloren!



**Thomas Becker, Vorsitzender**

## Mitgliederfang mit dem Bogen

Der Schützenkreis Lippe will den Bogensport ausbauen. Das war ein Thema der ordentlichen Kreisdelegiertenversammlung in Lemgo. Denn: Der neue Trend beschert den Vereinen einen erfreulichen Mitgliederzuwachs.



Aktuell bieten zwar nur wenige Schützenvereine Bogenschießen an, dafür haben einige Sportvereine diesen Trendsport für sich entdeckt - und verzeichnen deutliche Zuwächse. Deshalb schielen bisher oft skeptische Traditionsvereine nun ebenfalls auf das Angebot. Und auch der Vorsitzende des Schützenkreises, **Dr. Stephan Breuning**, schwärmt: „Mit einem Bogen kann man aus 90 Metern genau treffen, da kann man mit der Pistole schon neidisch werden“.

Kreisjugendleiter **Ulrich Böke** machte darauf aufmerksam, dass die Jugendumlage - der Schützenkreis unterstützt Vereine mit 15 Cent pro jugendlichem Mitglied - 2015 auslaufe. Auf seinen Antrag hin stimmten die Delegierten mit großer Mehrheit dafür, die Jugendumlage weiter zu zahlen - und zwar unbefristet. So kann Böke nun langfristig mit dieser „Finanzspritze“ rechnen.

Als Höhepunkt 2014 hob Breuning in seinem Jahresbericht die Teilnahme des Schützenkreises Lippe mit insgesamt 332 Schützen am

größten Schützenausmarsch der Welt in Hannover hervor. „Unter der Rekordzahl von 300.000 Zuschauern wurde der SK Lippe über die Lautsprecher als größte Marschgruppe angesagt.“ Wichtige Termine in diesem Jahr werden die Kreissiegerehrung am 19. Juni auf dem Schützenfest in Meiersfeld und der 66. Westfälische Schützenstag am 9. und 10. Oktober sein.

Bei den Vorstandswahlen wurden Breuning als Vorsitzender und **Peter Radszweit** als Pressesprecher wiedergewählt. Neuer Kassenprüfer wurde **Jörg Riemeier**, **Markus Winkelmann** unterstützt den beständigen Jugendleiter **Ulrich Böke** als Stellvertreter.

Mit den Austritten großer Vereine aus dem Schützenkreis in der Vergangenheit beschäftigte sich die Versammlung zum Schluss. Es sei wichtig, den Zusammenhalt zu stärken, waren sich die Delegierten einig. Und eine wichtige Botschaft sendeten sie an die Ausgetretenen: Sie dürften auch weiterhin am Kreiskönigschießen teilnehmen.

Text & Foto: Marlen Grote

## 12. Pokalschießen des SSV Südkirchen

Knappe Entscheidungen und begeisterte Zuschauer prägten die Finalentscheidungen anlässlich des 12. Südkirchener Pokalschießens. Erstmals richtete der SSV Südkirchen das neue ISSF-Finale für die LG- und LP-Schützen aus. Siegerin mit dem Luftgewehr wurde **Jana Erstfeld** aus Solingen mit 204,7 Ringen vor **Paul Westhoff** aus Oberwiese, der auf 202,9 Ringe kam. Platz 3 belegte **Moritz Brunenberg** aus Hamm, 180,7 Ringe. Im Luftpistolensfinale siegte **Christian Brabender** (Balker SG) mit 191,8 Ringen vor **Frederik Münster** (SV Winterberg), der auf 189,7 Ringe kam. **Martin Herrmann** aus Arnsberg belegte mit 165,9 Rin-

gen den 3. Platz. Bei den Aufgelegtschützen siegte **Franz Falke** von der SG Overberge mit 106,7 Ringen denkbar knapp vor der Vorjahressiegerin **Daniela Albers** (SSV Großbarop - 106,6 Ringe) und wiederum mit nur 1/10 Vorsprung vor **Horst Becker** (SG Overberge) mit 106,5 Ringen.

Die anschließende Siegerehrung wurde vom Nordkirchener Bürgermeister **Dietmar Bergmann**, SSV Vorsitzenden **Helmut Midrup** und Geschäftsführerin **Petra Mariß** durchgeführt. Alle Sieger (Platz 1 - 3) wurden mit Besitzpokalen ausgezeichnet.

Text & Foto: Helmut Midrup



Sieger und Platzierte des 12. Südkirchener Pokalschießens sowie die Finalsieger Luftgewehr, Luftpistole und Luftgewehr aufgelegt.

Mit 30 Jahren Erfahrung einer der führenden Hersteller für Auswertelektronik im Schießsport.

# OpticScore

Elektronische Schießanlagen von DISAG.



## VIELE ARGUMENTE, EIN HERSTELLER!

DER SPEZIALIST FÜR AUSWERTE-ELEKTRONIK



**RedDot**

Professionelles Laserschießen für Kinder.



**Scheibenauswertegeräte**

Scheibenauswertung von Luftgewehr bis Sportpistole.



**SAM-Funktrainer**

Das erste Zielweganalyse-system ohne Kabel.

DISAG GmbH & Co KG  
Heganger 16  
96103 Hallstadt

Tel.: +49 951 65046  
info@disag.de  
www.disag.de



# 66. Westfälischer Schützenntag

## Liebe Schützenschwestern und Schützenbrüder,

zum dritten Mal richtet der Schützenkreis Wittgenstein den Westfälischen Schützenntag aus. Der 66. Schützenntag 2015 wird in der Gemeinde Erndtebrück stattfinden. Die Edergemeinde hat eine lange Schützentraktion. Ihre Schieß- und Schützenvereine freuen sich darauf, Gastgeber der westfälischen Schützenfamilie zu sein. Gerne haben wir die kurzfristige Herausforderung angenommen, den Westfälischen Schützenntag zu übernehmen. Die Erndtebrücker Schützen haben in den vergangenen Jahren viel in ihre Infrastruktur investiert. Die bietet uns Schützen das hervorragende Umfeld, den Schützenntag auszurichten.

Den Veranstaltungen des Schützenntages wünsche ich einen guten Verlauf und unserem Westfälischen Schützenbund weiterhin ein gutes Miteinander auf der Basis von Tradition, Brauchtum und Sport.

In diesem Sinne freue ich mich, viele Schützenschwestern und Schützenbrüder in Erndtebrück begrüßen zu dürfen und wünsche allen Teilnehmern am Landeskönigschießen „Gut Schuss“.

Mit freundlichem Schützengruß

Thomas Roth, Kreisvorsitzender

## Programm

### 9. Oktober 2015

- 10 Uhr Empfang des Bürgermeisters der Gemeinde Erndtebrück mit Baumpflanzung (für geladene Gäste)
- 12 Uhr Kleiner Imbiss für unsere Gäste
- 16 Uhr Hauptausschusssitzung des WSB
- 20 Uhr Erndtebrücker Abend  
Festakt zur Eröffnung des 66. Westfälischen Schützenntages im Spiegelzelt

### 10. Oktober 2015

- 8 Uhr Landesjugendkönigschießen und Landeskönigschießen
- 9 Uhr Ausgabe der Stimmkarten und Einlass Delegiertenversammlung
- 10 Uhr Eröffnung und Fahneinzug zur Feierstunde und Delegierten-tagung
- 10 Uhr Beginn des Partnerprogramms
- 15 Uhr Antreten der Schützen zum Festzug mit Bannerübergabe und Königsproklamation
- 16 Uhr Festzug durch Erndtebrück mit Vorbeimarsch an den neuen Landeskönigen, den Ehrengästen und dem Präsidium
- 19 Uhr Einlass in die Schützenhalle
- 20 Uhr Grüner Abend



## Festabzeichen

Das Festabzeichen zeigt in diesem Jahr das Wahrzeichen Erndtebrücks, die evangelische Kirche. Weithin sichtbar steht sie im ältesten Teil des Ortes. Der markante Kirchturm mit seiner Barockhaube ist fast aus dem gesamten Ort zu sehen.

Das Abzeichen ist über die Homepage des Schützenkreises oder des Schützenntages zu beziehen.



## Erndtebrück damals



Alte Wahrzeichen Erndtebrücks: eine Lokomotive Baureihe 93 und der Wasserturm. Nicht ohne Grund nennt man Erndtebrück auch das Dorf der Eisenbahn. Bild: Sammlung Heimatverein Erndtebrück



Alte Blicke auf Erndtebrück, immer wieder zu sehen das Wahrzeichen der Gemeinde, die evangelische Kirche, die auch auf dem Festabzeichen in diesem Jahr zu sehen ist. Bild: Sammlung Schneider



# Ausschreibung 41. Landeskönigsschießen und 24. Landesjugendkönigsschießen 2015

Das 41. Landeskönigsschießen und das 24. Landesjugendkönigsschießen des Westfälischen Schützenbundes e. V. finden in diesem Jahr im Rahmen des 66. Westfälischen Schützentages 2015 in Erndtebrück statt.

**Tag des Schießens ist Samstag, der 10. Oktober 2015.**

Teilnahmeberechtigt sind alle z.Zt. des Schießens amtierenden Schützenkönige bzw. Kinder-/Jugendkönige der Mitgliedsvereine des WSB (keine Eintagskönige, Abteilungskönige usw.) sowie Kreis- und Bezirks-Schützenkönige bzw. Kreis- und Bezirks-Kinder/Jugendkönige, sofern sie in einem bestimmten Rhythmus bei den Schützenkreisen und -bezirken des WSB (keine anderen Vereinszusammenschlüsse)

ausgeschossen werden.

Die Ausschreibung gilt selbstverständlich auch für Damen und weibliche Kinder/Jugendkönninnen, sofern sie offiziell die Königswürde errungen haben (nicht gewählte oder ernannte Königinnen).

Meldung: Die Vereine/Kreise melden ihre/n Schützenkönig/ in schriftlich mit voller Anschrift und Geburtsdatum bis spätestens

**01. September 2015** an die

Geschäftsstelle des Westfälischen Schützenbundes e.V., Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

Die Teilnahme am Jugendkönigsschießen beschränkt sich unter Beachtung der Vorgaben des Waffengesetzes auf die Jahrgänge 1995 und jünger.

Nach Erstellung des Startplanes erfolgt die Einladung mit weiteren Informationen durch die Geschäftsstelle.

Geschossen wird mit Luftgewehr oder Luftpistole auf 10 m, 20 Schuss auf Scheiben in 30 Minuten ohne Probeschüsse. Der beste Teilerschuss der Serie wird ausgemessen. Pistolenteiler werden durch 2,5 geteilt. Der Teilnehmer, der den niedrigsten Teiler erzielt (geringste Abweichung vom Zentrum), wird Landesschützenkönig bzw. Landesjugendkönig. Erzielen mehrere Teilnehmer den gleichen Teiler, entscheidet der nächstbeste Schuss.

Die Schüsse müssen stehend Freihand abgegeben werden. Körperbehinderte können die im Sportpass eingetragenen Erleichterungen in Anspruch nehmen. Es können eigene Waffen benutzt werden, es stehen aber auch einige Leihwaffen auf der Schießsportanlage zur Verfügung. Wir bitten Sie, bei der Meldung anzugeben, ob Sie mit einer Leihwaffe schießen möchten.

Das Startgeld beträgt 13,- €, für das Kinder-/Jugendkönigsschießen 8,- €, und wird bei Zusendung der Einladung durch die Geschäftsstelle per Rechnung erhoben.

Der neue Landesschützenkönig und der neue Landesjugendkönig werden im Rahmen der Bannerübergabe während des 66. Westfälischen Schützentages 2015 in Erndtebrück durch Umhängen der Landeskönigskette geehrt. Bei gleicher Gelegenheit erhalten die Platzierten vom 1. bis 12. Rang Ehrenpreise.

Dem Landesschützenkönig werden zwei Ehrenkarten für den Festball übergeben. Wir gehen dabei davon aus, dass der neue Landesschützenkönig (-königin) mit einer Begleitperson am Festball teilnimmt.

Beim Landesjugendkönigsschießen erhalten die Platzierten bis zum 6. Platz einen Erinnerungspokal.

Alle Teilnehmer am Landeskönigsschießen erhalten bei der Anmeldung auf der Schießsportanlage ein besonderes Erinnerungsabzeichen.

Wir freuen uns, wenn alle 12 zu ehrenden Könige und die 6 ugendkönige, die ausgezeichnet werden, bei der Bannerübergabe in ihrem Königsornat anwesend sein können und auch im Festzug dabei sind.

Westfälischer Schützenbund e.V.

**Klaus Stallmann**, Präsident  
**Fritz-Eckhard Potthast**, Sportleiter  
**Sabine Lüttmann**, Jugendleiterin



**66. Westfälischer Schützentag 2015 in Erndtebrück**

## Anmeldeformular

### ZUM 41. LANDESKÖNIGSSCHIESSEN UND 24. LANDESJUGENDKÖNIGSSCHIESSEN 2015

Meldung an: Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund

**Hiermit melden wir unseren Schützenkönig, unsere Schützenkönigin gemäß der Ausschreibung zum**

Landeskönigsschießen

Landesjugendkönigsschießen

mit  Luftgewehr  Luftpistole

Verein oder Kreis: \_\_\_\_\_

Vereins- oder Kreis-Nr.: \_\_\_\_\_

Name, Vorname: \_\_\_\_\_

Straße: \_\_\_\_\_

Postleitzahl/Ort: \_\_\_\_\_

Geburtsdatum: \_\_\_\_\_

Falls vorhanden Sportpass-Nr.: \_\_\_\_\_

Es wird eine Leihwaffe benötigt

Unterschrift: \_\_\_\_\_

## Schützenfeste 2015

Interesse, auch hier zu erscheinen?

Dann schicken Sie Ihre Informationen an den WSB, Eberstr. 30, 44145 Dortmund, oder per E-Mail an [redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de)

Verein	Ansprechpartner	Datum	Veranstaltungsort	Besonderes
SV Rheme 1862	Rolf Althoff, Hermann-Löns-Str. 23, 32547 Bad Oeynhausen	13.6.15	RWR-Vereinsheim auf der Rhemer „Insel“	
SV Meiersfeld-Rödinghausen	Heinrich Wallbaum, Heinrich-Röhr-Str. 35, 32760 Detmold	20.-22.06.15	Im Rödinghauser Feld	30.5.15 Königsschießen
SV Glane 1578	Daniel Große Albers, Krümpel 2a, 49186 Bad Iburg	3.-6.7.15	Schützenplatz Glane, Bergstraße	Mit Einweihung des neugebauten Schützenhaus
SV Klarfeld-Geisweid 1882	Gerberstr. 30, 57078 Siegen	4.7.15	Gerberstr. 30, 57078 Siegen	
BSG Stuckenbusch-Hochlarm. II	Erwin Marchner, Taubenstr. 106, 45896 Gelsenkirchen	10.-13.07.15	Am Leiterchen	
SGes des Amtes Heepen	Plöner Str. 32, 33719 Bielefeld, <a href="http://www.heeper-schuetzen.de">www.heeper-schuetzen.de</a>	10.-13.7.15	Schützenberg, Salzufler Str. 108	183. Heeper Schützen- und Volksfest
Hilchenbacher SV 1837	Im Langen Feld 4, 57271 H., <a href="mailto:vorstand@hilchenbacher-schuetzenverein.de">vorstand@hilchenbacher-schuetzenverein.de</a>	17.-19.7.15	Hilchenbacher Schützenhalle	
BSV Bad Laer 1543	Hermann Pues, Lerchenstraße 8, 49196 Bad Laer, <a href="mailto:info@bsv-badlaer.de">info@bsv-badlaer.de</a>	17.-20.7.15	Auf dem Blomberg 2	
SV Schweicheln-Bermbeck	Mario Möller, Herforder Str. 157, 32120 Hiddenhausen	18.-19.7.15	Festplatz am Schützenhaus	Hochadlerschießen am 19.7.15
SV Schwege	Präsident Ewald Ahmann, Mathias-Straße 14, 49219 Glandorf	18./19./21.7.15	Schützenhalle Schwege	
SV Erpen-Timmern	Andreas Paul, Osnabrücker Str. 115, 49201 Dissen	24.-27.7.15	Schützenplatz Erpen-Timmern	
SV Allenbach 1956	Peter Hein, Am Bühl 2, 57271 Hilchenbach	27./28.7.15	Vereinsgelände im Festzelt	
SGes Dalbke und Umgegend	Am Brakenbrink 32a, 33689 Bielefeld, 052059154480	30.7.-3.8.15	Schützenplatz Schopketalweg in Bielefeld-Sennestadt	31.7.15 große Party mit Helene Fischer Double
SGi Alchetal 1938	Bernd Merschmann, Trupbacher Str. 139, 57072 Siegen-Trupbach	31.7.-2.8.15	Neben dem Schützenhaus	
BSV Verl-Bornholte-Sende	Torben Schulz, Schmiedestrang 175, 33415 Verl	1.-3.8.15	Schützenhalle Verl, Paderborner Str. 88, 33415 Verl	
BSV Lichtendorf-Geisecke	Frank Müller, Untere Hangstr. 18, 44289 Dortmund, 02304/40321	8.-17.8.15	Schützenheim Unnaer Str. 60	16.8. Ausmarsch/Festumzug mit Zapfenstreich auf dem Festplatz
SV Eichen 1952	Karin Lieske, Auf der Birke 12, 57223 Kreuztal	8.8.15	Schützenheim	
SV Bad Oeynhausen 07	Illona Feierabend, Am Ziegenbach 5, 32547 Bad Oeynhausen	14.-16.8.15	Schießsportanlage Westerfeldstr.	
BSV Herbede 1850	Dieter Röring, Wericestraße 2A, 58456 Witten	15.-23.8.15	Festzelt, Ruhrtal 2, 58456 Witten	Königsschießen, Hof Bröckelmann, Vormholzer Straße 80, 58456 Witten

## KLEINanzeigen

**5 attraktive Schützenfestkleider/ Königin 2014**, Gr. 42/44, in Recklinghausen zu verkaufen

Preis: VB, Tel. 02361-82640, mobil 0157-55131125

Download der Schützenwarte als PDF-Datei seit Ausgabe 3/2000

## Der WSB bietet:

- ▶ bundesweite Öffentlichkeitsarbeit für das Schützenwesen und den Schießsport
- ▶ Prüfung und Erteilung von Waffenbefürwortungen

sollten auch private Dokumente, wichtige Geschäftsunterlagen und Wertsachen – von der Digitalkamera bis zur wertvollen Armbanduhr – sicher vor Diebstahl und Feuer aufbewahrt werden.“

**Ausstellungs- und Messestücke zu Sonderpreisen**

Zum Ende der Messesaison steht zudem eine Reihe von Ausstellungs- und Messestücken – z. T. mit kleinen Schäden wie Lackkratzern – zu größtenteils deutlich reduzierten Preisen zur Verfügung. Darunter sind sowohl Waffenschränke als auch Tresore.

**Elektronikschlösser zum „Sommerfest-Sonderpreis“**

Viele der Lagerschränke sind mit einem elektronischen Zahlenschloss ausgestattet. Wer unter den Angeboten nicht das passende Modell findet, seinen neuen Waffenschrank oder Tresor aber dennoch mit einem elektronischen Zahlenschloss ausrüsten lassen möchte, erhält dieses mit einem Nachlass von bis zu 50 % auf den regulären Schlosspreis.

**Kompetente Beratung zu allen Sicherheitslösungen**

Neben den besonderen Angeboten können Besucher des Sommer-

## Sommerfest bei HARTMANN TRESORE

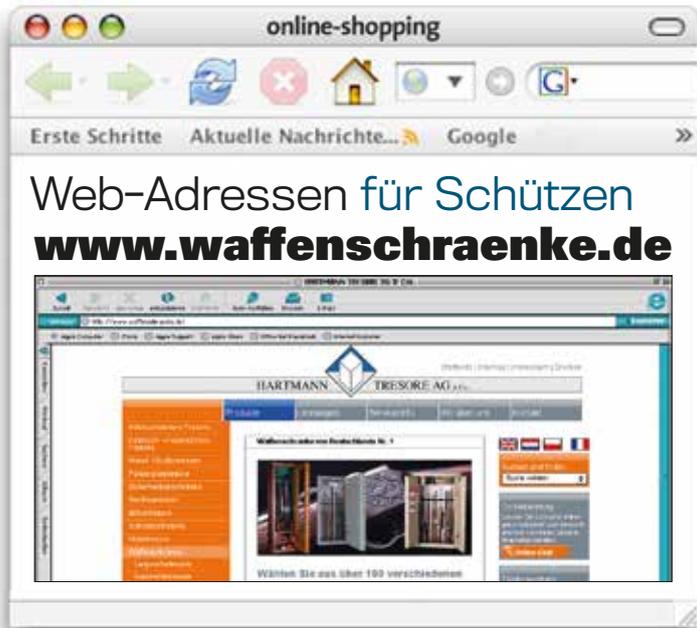
## Großer Lagerverkauf von Waffenschränken und Tresoren

Am ersten Juliwochenende – vom 3. bis zum 5. 7. 2015 – feiert die HARTMANN TRESORE AG wieder ihr traditionelles Sommerfest mit großem Lagerverkauf.

Zum Angebot gehören Waffentresore in allen vom Gesetz zugelassenen Sicherheitsstufen, darunter viele „zukunftsichere“ Waffentresore mit Widerstandsgrad N (0) nach EN 1143-1, aber auch zahlreiche Waffenschränke in den Sicherheitsstufen A und B nach VDMA 24992 (05/95).

Auch etliche Privat- und Geschäftstresore mit geprüftem Einbruch- und Feuerschutz werden beim Lagerverkauf zu besonders günstigen Preisen abgegeben. „Angesichts der Einbruchszahlen, die 2014 zum achten Mal in Folge gestiegen und jetzt auf dem höchsten Stand seit 16 Jahren sind, eine gute Gelegenheit, sich ein Stück mehr Sicherheit in das Zuhause oder Büro zu holen“, meint **Franz-Josef Zimmermann**, Leiter Vertrieb der HARTMANN TRESORE AG. „Schließlich





festes natürlich auch alle anderen Sicherheitslösungen des Paderborner Tresoranbieters in Augenschein nehmen und sich kompetent beraten lassen – z. B. zu Waffenschränken und Tresoren mit dem ersten VdS-zertifizierten biometrischen Verschlusssystem. Bei diesem System wird das elektronische Hochsicherheitsschloss mit nur einem Finger bedient. Bequemer und komfortabler kann die Öffnung eines Tresors nicht sein – und das auf höchstem Sicherheitsniveau!

#### Abholer sparen doppelt

Alle Waffenschränke und Tresore können – solange der Vorrat reicht – auf Wunsch sofort mitgenommen werden. Kunden, die direkt mit dem Kombi, Anhänger oder Bulli zum Sommerfest kommen, sparen also auch noch die Frachtkosten. Lagerliste zur Vorabinformation Auch wer keine Gelegenheit hat, am ersten Juliwochenende nach Paderborn zu kommen, kann sich sein „Schnäppchen“ sichern: Bereits ab

dem 22.06.2015 steht unter [www.waffenschraenke.de/lagerliste](http://www.waffenschraenke.de/lagerliste) eine Liste mit einer Auswahl der reduzierten Waffenschränke und Tresore zum Download bereit. „Natürlich können Interessenten uns auch gerne einfach über die kostenlose Rufnummer 0800 8737673 anrufen – unsere Berater suchen dann gemeinsam mit dem Kunden das passende ‚Schnäppchen‘ heraus“, so Franz-Josef Zimmermann.

Die HARTMANN-Tresorspezialisten sind während des Sommerfestes am Freitag, 03.07., von 8.00 bis 18.00 Uhr, Samstag von 9.00 bis 16.00 Uhr und Sonntag (Schautag) von 11.00 bis 15.00 Uhr für ihre Kunden da. Für das leibliche Wohl ist mit leckerer westfälischer Bratwurst und kühlen Erfrischungsgetränken ebenfalls gesorgt!

Kontakt: Hartmann Tresore AG – Zentrale – Pamplonastraße 2, 33106 Paderborn, Tel. 05251 1744-0, Fax: 05251 1744-999 [www.waffenschraenke.de](http://www.waffenschraenke.de) [info@waffenschraenke.de](mailto:info@waffenschraenke.de)



Foto: ps

## Vorschau

- ▶ Landesmeisterschaften 2015
- ▶ WSB-Pfingstfahrt
- ▶ WSB-Jugendcamp 2015
- ▶ 66. Westfälischer Schützentag in Erndtebrück

Die nächste Schützenwarte erscheint am 24. Juli 2015.

## Impressum

# schützenwarte

Offizielles Mitteilungsorgan des Westfälischen Schützenbundes  
ISSN 1437-3343

Herausgeber: Westfälischer Schützenbund 1861 e.V.  
Präsident Klaus Stallmann  
Eberstraße 30, 44145 Dortmund  
Telefon: +49 (0)2 31 86 10 60-0  
Telefax: +49 (0)2 31 86 10 60-18  
E-Mail: [redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de)

Chefredakteur: Jörg Jagener (jj)  
Redaktion: Markus Bartsch (mb), Lutz Krampitz (lk), Klaus Lindner (kl), Gabriela Kemena (gk), Friedrich Kulke (fk), Philipp Schulz (ps)

Alle Manuskripte grundsätzlich in digitaler Form nur per Email an [redaktion@schuetzenwarte.de](mailto:redaktion@schuetzenwarte.de) oder an die Geschäftsstelle des WSB, Eberstraße 30, 44145 Dortmund.

**Adressänderungen sind online selbst vorzunehmen (kein Postfach!).**

Redaktionsschluss: 6. Juli 2015

Die Redaktion behält sich die Nichtveröffentlichung bzw. Kürzung eingesandter Manuskripte vor. Unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos werden nicht zurückgesandt. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung des WSB wieder. Sie stellen die persönliche Meinung des Verfassers dar. Namentlich nicht gekennzeichnete Manuskripte werden nicht grundsätzlich veröffentlicht. Nachdruck nur mit schriftlicher Genehmigung des Herausgebers.

Verlag, Anzeigenverwaltung + Herstellung:

Brinkmann Henrich Medien GmbH  
Heerstraße 5, 58540 Meinerzhagen  
Geschäftsführer: Thomas Brinkmann, Peter Henrich  
Verlagsleiter: Peter Henrich

Telefon: +49 (0)23 54 77 99-0, Telefax: +49 (0)23 54 77 99-77  
E-Mail: [schuetzenwarte@bhmg.de](mailto:schuetzenwarte@bhmg.de)

Anzeigenvertretung:

Krampitz Verlagsvertretung, Im Schlenk 34, 47055 Duisburg  
Telefon; +49(0)203 4568 266/267, Telefax: +49 (0)203 4568 538  
[www.krampitzVv.de](http://www.krampitzVv.de), [info@krampitzVv.de](mailto:info@krampitzVv.de)

Z.Z. ist die Anzeigenpreisliste Nr. 25/2015 gültig.



# NOCH SCHÖNER SHOPPEN. NEUER KATALOG - NEUER ONLINESHOP!

Jetzt auf [www.deitert.de](http://www.deitert.de) shoppen  
und den brandneuen, 148-seitigen  
**Schützenkatalog 2015** anfordern!



Schneller Versand  
Riesiges Lager  
Kauf auf Rechnung



TRUSTED SHOPS  
Händlerbewertung

4,78 / 5,0

Stand: 13.04.2015



Erleben Sie die Vielfalt von Deutschlands größtem Versandhändler für Schützenbedarf!



## DEITERT

Neuer Onlineshop: [www.deitert.de](http://www.deitert.de)

Vereinsbedarf Deitert GmbH  
Müllerstrasse 3  
48336 Sassenberg

Tel. 0 25 83 - 300 32 - 0 (24h)  
[service@deitert.de](mailto:service@deitert.de)